

DELLACH

informiert

Juli 2023, Ausgabe 1

| Amtliche Mitteilung – Zugestellt durch Post.at



HERAUSGEBER

Gemeinde Dellach im Drautal
9772 Dellach im Drautal Nr. 18
T. 04714/234 F. 04714/234-3

TITELFOTO

Simone Peinhardt

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH

Bgm. Johannes Pirker
bzw. Verfasser der einzelnen Berichte

DRUCK

Kreiner Druck, Spittal/Drau



DRUCKLAND
KÄRNTEN
PERFECTPRINT

DIESE AUSGABE BEINHALTET

AUS DER
GEMEINDE
Seite 2-23

TOURISMUS
Seite 24-26

KINDERGARTEN &
SCHULEN
Seite 27-34

AKTUELLES &
VEREINSGESCHEHEN
Seite 35-44



DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT



Liebe Dellacher*innen!

Sommer, Sonne, Sonnenschein ist wohl das, worauf sich alle Schüler, Urlaubsgäste und auch wir Erwachsenen am Ferienbeginn freuen. Der heurige Start im Mai und Juni war ja recht zögerlich, die vermehrten Niederschläge und kühleren Temperaturen haben aber unserer Natur, den Wäldern und den Wasserreserven gutgetan.

Wie schon gewohnt zu Ferienbeginn, informieren wir mit der druckfrischen Sommerausgabe unserer Gemeindezeitung wieder über Neuigkeiten und berichten vom Dorfgeschehen in unserer Gemeinde.

Wie bereits in der Winterausgabe angekündigt, wurde für die Spar-Hecher-Liegenschaft im Ortszentrum ein Bürgerbeteiligungsprozess mit dem Projekttitle „NEUES LEBEN IM DORF“ gestartet. Ideen und Vorschläge für die zukünftige Nutzung der Gebäude sollen in erster Linie aus der Dellacher Bevölkerung kommen. Dazu wird es mehrere Veranstaltungen geben, bei denen Anregungen eingebracht werden können. Die ersten Ideen werden auch anlässlich des Bauernmarktes am 7. Juli gesammelt, der beim ehemaligen Sparmarkt stattfinden wird. Der Prozess wird vom Land Kärnten mitfinanziert und von der Fa. Raum|Schmiede aus Lienz begleitet.

Sie brauchen kurzfristig ein Fahrzeug für eine Erledigung - die Gemeinde hat die Lösung dafür! Über die Regionalenergie Osttirol wurde ein Elektrofahrzeug angeschafft, das flexibel über eine Handy-App angemietet werden kann. Das E-Fahrzeug ist am Parkplatz vor dem Gemeindeamt stationiert und wird an der bestehenden Elektro-Ladesäule aufgeladen. Seien auch Sie klimafreundlich unterwegs und teilen das Fahrzeug mit anderen.

Schon länger laufen Gespräche mit dem Land Kärnten, Verbesserungen am Drauradweg durchzuführen. Nun ist es gelungen, dass ein erster Teilabschnitt von ca. 1 km von der Steiner Landesstraße Richtung Irschen asphaltiert wird. Die Kosten werden zu 2/3 vom Land Kärnten und zu 1/3 von der Gemeinde getragen. Die Instandhaltung dieses Radwegabschnitts wird dadurch wesentlich erleichtert werden.

Nach umfangreichen Planungsarbeiten und Behördenverfahren starten im August/September die Arbeiten für die Wildbach-Verbauungsmaßnahmen am Gießgraben samt Verlegung der Steiner Landesstraße. Im Auslaufbereich des letzten Murganges wird ein großer Ablagerungsplatz errichtet, der in Zukunft große Geschiebemenngen des Gießgrabens aufnehmen kann.

Immer mehr Anwendungen des täglichen Lebens benötigen leistungsstarkes Internet mit hohen Bandbreiten. Deshalb forciert die Gemeinde gemeinsam mit Kelag-Connect den Ausbau des Glasfasernetzes. Bis 30. September kann ein Glasfaser-Anschluss zum Aktionspreis bestellt werden. Ich verweise auf den Beitrag in der Gemeindezeitung und ersuche um rege Beteiligung, da nur gebaut wird, wenn 40% der Haushalte einen Anschluss bestellen. Auskünfte dazu gibt es auch am Gemeindeamt oder direkt bei Kelag-Connect.

Auf neue Beine gestellt wird auch die Kinderbetreuung in der Gemeinde. Um noch besser auf die Bedürfnisse eingehen zu können, wird der Pfarrkindergarten ab Herbst und Start ins neue Bildungsjahr als Ganztagskindergarten geführt. Gleichzeitig wird die Kinderbetriebstagesstätte in eine Kindertagesstätte (KITA) für 0 - 3 Jahre alte Kinder umgestellt. In beiden Einrichtungen wird zukünftig auch ein Mittagessen angeboten, welches von der „Treff.Berg Küche“ kindgerecht aus regionalen Lebensmitteln zubereitet und zugestellt wird.

Am Ende meines Berichtes möchte ich nochmals auf Sommer und Sonne zurückkommen. Unser Waldschwimmbad lädt zum Abkühlen und zum Verweilen ein. Neu sind die Pächter im Restaurant am Waldbad. Stefan, Alexander und ihr Team werden Einheimische und Urlaubsgäste verwöhnen und freuen sich auf zahlreichen Besuch.

Ich wünsche allen schöne Sommermonate mit erholsamen Urlaubstagen und unserer Jugend eine abwechslungsreiche und spannende Ferienzeit.

Euer Johannes Pirker



REDAKTIONSSCHLUSS

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe von „Dellach informiert“ ist am Montag, 13. November 2023.

VERANSTALTUNGSKALENDER 2023 des Luftkurortes Dellach im Drautal

JULI

Fr 07.07.: **KURKONZERT** mit **Bauernmarkt** im Dorf
 Fr 21.07.: **KURKONZERT** am Campingplatz
 So 23.07.: **DELLACHER KIRCHTAG** FF Dellach
 Mo 24.07. – Di 25.07.: **SOMMERCAMP** „Girls Go Technik“, Alpha Tech
 Fr 28.07.: **KURKONZERT** im Dorf

AUGUST

Fr 04.08.: **KURKONZERT** am Campingplatz
 Fr 11.08.: **KURKONZERT** am Campingplatz
 So 13.08.: **ALMKIRCHTAG** Suppalm, Landjugend Dellach
 Fr 18.08.: **KURKONZERT** am Campingplatz

SEPTEMBER

Sa 02.09.: **LANDJUGEND DELLACH** „Lederhosn trifft Dirndl“
 in der Stocksporthalle
 Sa 02.09.: **DELLACHER WALLFAHRT** über den Kofel nach Maria Luggau
 So 17.09.: **ERNTEDANK** in der Pfarrkirche, Ortschaft Dellach

OKTOBER

So 01.10., 11 Uhr: **DRASSNITZDORFER KIRCHTAG** im Dorf,
 FF Draßnitzdorf
 Sa 28.10.: **HALLOWEEN-PARTY** im Kultursaal, ASKÖ EC Dellach/Drau

NOVEMBER

Sa 04.11.: **VOLKSROCK** im Kultursaal, Trachtenkapelle Dellach
 So 26.11.: **CHRISTKÖNIGSONNTAG CÄCILIEFEIER** in der
 Pfarrkirche

DEZEMBER

Fr 01.12. – So 03.12.: **HAUS ZU HAUS**, Stollenteufel Dellach
 So 16.12.: **ADVENTVERANSTALTUNG** im Schulpark, Gemeinde
 Dellach
 So 24.12., ab 9 Uhr: **FRIEDENSLICHTER AUS BETHLEHEM**
 an jeden Haushalt und in den Kirchen; Feuerwehrjugend
 Dellach, Draßnitzdorf, Stein
 So 24.12., 23 Uhr: **CHRISTMETTE** in der Pfarrkirche



QR-Code scannen und
 immer auf dem
 aktuellsten Stand sein!



RASENMÄHZEITEN UND ANDERE LÄRMQUELLEN – FÜR EIN GUTES MITEINANDER



Die Gemeinde Dellach im Drautal ersucht, folgende
 Ruhezeiten einzuhalten:

werktags (Montag bis Samstag)

12:00 bis 14:00 Uhr
 20:00 bis 07:00 Uhr

Sonn- und Feiertag

ganztägig

**Diese Regelung gilt gleichermaßen für Benzin-
 und Elektrorasensmäher!**

LEHRE MIT AUSZEICHNUNG

Wir gratulieren recht herzlich! Unser Lehrling, Irina Glantschnig, hat im März die Lehrabschlussprüfung zur „Verwaltungsassistentin“ mit **ausgezeichnetem Erfolg** bestanden. Das gesamte Gemeindeteam freut sich über diese großartige Leistung und dankt ihr für den Fleiß und das Engagement, mit dem sie sich der Arbeit im Bürgerservice der Gemeinde Dellach im Drautal widmet. Irina wird in den Sommermonaten zukünftig auch das Tourismusteam mit ihrer herzlichen Art und ihrem Können unterstützen.

Wir sind sehr stolz auf unsere mittlerweile bereits drei erfolgreich ausgebildeten Lehrlinge, die sich mit den Jahren so großartig weiterentwickelt haben und schätzen uns glücklich, sie auch heute noch im Gemeindedienst zu haben.



©Larissa Bugelnig



DAS STANDESAMT BERICHTET ÜBER DAS 1. HALBJAHR 2023

Aufgrund der Datenschutzbestimmungen sind nur jene Personen angeführt, deren Zustimmung eingeholt wurde (*ausgenommen)



Geburten*

Katzian Emilian
Mandler Elias
Moser Leon
Schönegger Milan
Ebenberger Lara
Weigand Hannes
Mustafa Aran



Todesfälle*

Koplenig Thomas (Nachtrag)
Cencic Alberta (Nachtrag)
Egger Christine (Heimbewohnerin, Nachtrag)
Shala Xhavit
Ebner Josef
Asplund Ulrike (Heimbewohnerin)
Spieß Maria
Pirkebner Anna Maria (Heimbewohnerin)
Klocker Rosa
Lerchner-Lackner Alois
Obernosterer Johann
Ebenberger Adolf
Ritscher Hildegard
Ivants Josefina
Sabernig Ida



Eheschließungen

Brandstätter Raphaela und Pichler Valentin
Bernhard Carina und Schönegger Christoph

70 Jahre

Goss Elisabeth
Aichholzer Anna Maria
Spiegl Apollonia
Pichler Paul
De Zordo Franz
Obermoser Anton
Stodolovsky Berta

75 Jahre

Weigand Franz
Goldberger Erna
Obernosterer Anton
Wallner Herbert
Wallner Alois
Pschartzer Mechthild
Unterpirkler Walter
Grozdantcheva Ruska
Hopfgartner Dorothea
Leitner Renate
Wallner Ruth

80 Jahre

Walker Margareta
Kristan Erika
Ebenberger Renate
Seiwald Siegfried
Fritzer Wilfried
Stabentheiner Florian
Wiesflecker Ilse Maria
Moritzer Johann
Lerchster Egon
Egger Elfriede
Schwarzenbacher Waltraud

85 Jahre

Pirker Adolf
Wallner Adolf
Josef Oberguggenberger (Heimbewohner)

90 Jahre

Truntschnig Maria
Lanzinger Franz

Obernosterer Josefina
Glanzer Hermann
Maier Rosa

91 Jahre

Stabentheiner Elisabeth
Duregger Maria (Heimbewohnerin)

92 Jahre

Oberhauser Franz
Weigand Erna
Saiwald Edeltraud

93 Jahre

Tiefnig Alberta
Niedermüller Maria
Schwager Martha
Obernosterer Gerhard

94 Jahre

Linder Josefina
Kramer Franz
Koplenig Marianna (Heimbewohnerin)

95 Jahre

Goritschnig Frieda
Tusch Erna
Sabernig Balthasar
Lamprechter Albina (Heimbewohnerin)

96 Jahre

Schwager Alois

97 Jahre

Ritscher Ernst

98 Jahre

Reisenzein Anna

102 Jahre

Waltl Maria



NACHRUF EWALD GARTNER

Vor einigen Wochen wurde unser lieber Sportfreund, langjähriger Sportfunktionär und Fußballer sowie Trainer Ewald Gartner in Steuerberg zu Grabe getragen. Auch eine größere Abordnung seiner ehemaligen Vereine, Sport-, Rodel- und Wintersportverein Dellach mit Bgmst. Johannes Pirker an der Spitze, waren vertreten. Letzterer und Dir. Franz Resei würdigten die Verdienste von Ewald in ihren Ansprachen und dankten ihm im Namen vieler Oberdrautaler Sportfreunde für seine Verdienste.

Ewald war unermüdlicher Organisator vieler überregionaler Ski- und Rodelrennen sowie Kicker, Reserve- (meister) Trainer in Dellach und Kampfmannschaftstrainer von Irschen bis Steinfeld.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Gattin Kathi in Steuerberg und Tochter Martina mit Familie in Fresach. Wir werden unseren lieben Ewald als aufrichtigen, fairen Sportfreund immer in bester Erinnerung behalten und ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren!



GEMEINDERAT – GEMEINDEVORSTAND

Am 20.12.2022, 22.03.2023, 25.04.2023 und 06.06.2023 fanden Sitzungen des Gemeinderates statt. Gemeindevorstandssitzungen wurden für 12.12.2022, 14.03.2023, 17.04.2023 und 24.05.2023 einberufen.

In diesen Sitzungen haben die Gremien über folgende Verhandlungsgegenstände beraten und Beschlüsse gefasst:

Gemeinderat:

- Bericht über die Sitzung des Kontrollausschusses am 24.11.2022
- Genehmigung des Jahresabschlusses 2021 der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH
- Wirtschaftsplan 2023 der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH
- Gesellschaftereinlagen für das Haushaltsjahr 2023 an die Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH
- Genehmigung zur Aufnahme eines Kassenkredites im Jahr 2023
- Festlegung der Stundensätze für Leistungen des Wirtschaftshofes (Personal + Kommunaltraktor) im Jahr 2023
- Stellenplan für das Haushaltsjahr 2023
- Beschluss Voranschlag für das Haushaltsjahr 2023
- Anpassung der Müllabfuhrgebührenverordnung
- Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Dellach im Drautal
- Kinderbetriebstagesstätte – Bericht Jahresabschluss 2021/2022
- Nachtrag Tauschvertrag
- Auftragsvergabe Bürgerbeteiligungsprozess und Machbarkeitsstudie Nachnutzung Spar-Hecher-Areal
- Bericht über die Sitzung des Kontrollausschusses am 16.02.2023
- Verbauungsmaßnahme Dellacher Kirchbach durch die WLW - Zustimmung- und Verpflichtungserklärung für die Interessentenbeitragsleistung
- Abtretung von Teilflächen an das öffentliche Gut im Bereich der Straßenanlage Nr. 0013 „Verbindungsstraße Draßnitzdorf“

- Verzichts- und Löschungsbewilligung für ein Wiederkaufs- und Vorkaufsrecht
- Beschluss Servitutsvertrag für die Einräumung einer Wegdienstbarkeit
- Nachtrag zum Dienstvertrag für eine Bedienstete im Zentralamt
- Bericht über die Sitzung des Kontrollausschusses am 13.04.2023
- Beschlussfassung des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2022
- Abschluss Dienstvertrag für eine Bedienstete im Zentralamt
- Abschluss einer Vereinbarung zur Sicherstellung der widmungsgemäßen Verwendung des unbebauten Baugrundstückes Nr. 486/1, KG Stein
- Änderung des Flächenwidmungsplanes
- Antrag auf sprengelfremden Schulbesuch
- Beschluss über die Bereitstellung von IKZ-Mittel für die interkommunale Zusammenarbeit für ein Vorhaben der Gemeinde Weißensee

Gemeindevorstand:

Vom Gemeindevorstand wurden sämtliche Anträge auf Gemeinderatsbeschlüsse vorberaten und darüber hinaus nachstehende Verhandlungsgegenstände erledigt:

- Auftragsvergabe WLAN FF.Rüsthau – Musikschule
- Schülerbeförderung Schuljahr 2022/2023; Vertragsabschluss mit dem Transportunternehmen
- Gemeindebeitrag für Sanierung einer Hofzufahrt
- Einführung Windelmüllsäcke für ältere Menschen und Menschen mit Behinderung
- Abschluss eines Mietvertrages im Gemeindeamtshaus
- Wohnungsvergaben
- Ankauf Pritschenwagen für den Wirtschaftshof
- Breitbandausbau im Gemeindegebiet
- Beratung/Beschluss Sommercamp 2023
- Beratung Kinderbetriebstagesstätte/KITA 2023/2024
- Nachtrag zum Dienstvertrag für einen Bediensteten der Verwaltungsgemeinschaft Spittal/Drau



LUST ANZUPACKEN?

Wir suchen für unseren Standort in Steinfeld

**BETRIEBSELEKTRIKER/MECHATRONIKER/
ELEKTROINSTALLATEUR (M/W/D)**

**BETRIEBSTECHNIKER IM BEREICH MASCHINENBAU,
METALLTECHNIK & SCHLOSSEREI (M/W/D)**

Nähere Informationen gibt es unter www.theurl-holz.at/karriere oder direkt bei Karin Elwischger bewerben.

E-Mail karin.elwischger@theurl-holz.at ·
Tel. +43 4855 8411 525

DEIN WEG INS
#TEAMTHEURL




AUSSCHUSS FÜR ANGELEGENHEITEN DER KULTUR, BILDUNG UND SPORT


**Liebe Dellacher*innen!
Liebe Begeisterte für Kultur,
Bildung und Sport!**

Traditionell startete das Kulturjahr 2023 der Gemeinde mit dem Kinderfasching am 19. Februar. Zahlreiche maskierte Einheimische und Gäste aus den umliegenden Gemeinden verwandelten den Dellacher Ortskern in ein buntes Faschingsfest. Gemeinsam mit der Trachtenkapelle Dellach wurde das Prinzenpaar Tamara und Nikita und die Faschingsgarde mit einem feierlichen Umzug zum Trunk-Saal begleitet. Dort angekommen fanden die Showeinlagen der Faschingsgarde und sogar ein eigens für den Kinderfasching eingeübter Tanz der Schuhplattler-Jungs Dellach statt. Bei zahlreichen Spielen fand der Nachmittag einen sehr schönen Ausklang. Der KBS-Ausschuss bedankt sich bei Gerhard Stofner für die Mithilfe bei der Organisation und ganz besonders bei Celine und Petra Kristler für das Einstudieren der Show- und Tanzeinlagen mit den Kindern.

Natürlich arbeiten wir vom Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport schon wieder an den Veranstaltungen für das kommende Jahr und an zahlreichen Projekten, welche

hoffentlich bald umgesetzt werden können. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an die Ausschussmitglieder für den unermüdlichen Einsatz.

Für die heurige Adventzeit ist es außerdem geplant, gemeinsam mit unseren heimischen Vereinen, am 16.12.2023 eine Adventveranstaltung zu organisieren.

Abschließend möchten wir uns bei allen Dellacher Vereinen und Kulturträgern für den ehrenamtlichen Einsatz bedanken und wünschen euch einen schönen Sommer.

*Der Obmann,
Peter Oberhauser*



Dellacher Dirndl meldet euch!

DU HAST LUST, ALS TRACHTENGEMEINSCHAFT EIN STÜCK HEIMAT ZU ZEIGEN UND TRADITIONEN ZU BEWAHREN?

ALLE FRAUEN, DIE EINE DELLACHER TRACHT BESITZEN UND ALLE FRAUEN, DIE GERN EINE SOLCHE TRACHT HÄTTEN:

MELDET EUCH DOCH GERNE BEI MIR.
NINA TRUNTSCHNIG: +43 676 3746930





KÜNSTLERTREFF IN DELLACH IM DRAUTAL – EINE KRAFTVOLLE GRUPPE

In der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung vom Dezember 2022 hatte ich zum ersten Künstlertreff im Dellacher Gasthof Weigand Trunk aufgerufen. Zu meiner großen Freude waren wir bereits bei diesem ersten Treffen elf Personen, allesamt motivierte Kunstschaffende aus dem oberen Drautal. Außerdem flatterte uns schon zu diesem frühen Zeitpunkt eine Nachricht des Bürgermeisters von Oberdrauburg, Stefan Brandstätter, auf den Tisch, der die zukünftige Gruppe einlud, im neuen Drauforum auszustellen. Was für eine tolle Überraschung!

Seither hat sich die Gruppe 'zurecht geruckelt', das heißt wenige sind zunächst in den Hintergrund getreten, andere kamen neu hinzu. Wir verstehen uns als Vereinigung der Künstler des oberen Drautals von Sachsenburg bis Oberdrauburg. Unser Kunstschaffen umfasst Malerei, Zeichnung, Airbrush, Bildhauerei, Keramik, Fotografie, Textilkunst, interaktive Rauminstallation, Papier Cutout, Schnitzkunst und Literatur.

Bei den folgenden monatlichen Treffen und einer Ortsbesichtigung im eindrucksvollen Drauforum ging es zunächst hauptsächlich um die Gestaltung und Organisation der Ausstellung. Es ist dabei in kurzer Zeit eine sehr tatkräftige Gruppe zusammengewachsen.

Als Gründerin des Künstlertreffs, erlaube ich mir an dieser Stelle im Namen aller Künstler ein herzliches Dankeschön auszusprechen an alle Unterstützer, die diese Ausstellung möglich machen, an erster Stelle gilt dies dem Bürgermeister von Oberdrauburg, Stefan Brandstätter, dessen Einladung uns diesen ersten Auftritt erst möglich macht.

Außerdem möchten wir euch alle, liebe Leser, eure Familien und Gäste ganz herzlich zu einem Besuch in unserer vielseitigen Ausstellung einladen. Wir freuen uns auf die Begegnung mit einem interessierten Publikum! Es werden zu den Öffnungszeiten auf dem Plakat auch stets ein paar Künstler der Gruppe anwesend sein und gerne ein Gespräch mit euch führen und mögliche Fragen beantworten.

Die Ausstellung wird ergänzt durch eine Lesung und einen Greeny Workshop, bei dem mit mir an einem sogenannten

Greeny weiter gehäkelt werden kann, was außerdem auch ohne mich an jedem anderen Tag der Ausstellung erlaubt ist. Also kommt zahlreich! Wir Oberdrautaler Künstler freuen uns sehr auf euren Besuch!

Was für ein Auftakt! ... und wir werden weiterhin von uns hören lassen.

Liebe Grüße, wir sehen uns im Drauforum!
Eure

Jutta Saftien
(Jutta Saftien)

Draufsicht
OBERDRAUTALER KÜNSTLER UND IHRE KUNSTWERKE

Dietlinde Baldauf, Christa Brandstätter, Erich Elwischger, Siegfried Gelhausen, Bernhard Gröbner, Stefanie Pichler, Werner Pirker, Hans Peter Profunser, Yutta Saftien, Thomas Taurer, Johanna Tschabitscher, Melina Wuggonig

Drauforum Oberdrauburg

Ausstellungsdauer 30.06. - 16.07.2023
Vernissage 30.06. um 19.00 Uhr
Musikalische Begleitung durch Gröbner Bernhard

Öffnungszeiten
Do-Fr. 17-20 Uhr
Sa-So. 10-14 Uhr

Programm
Lesung von Sigi Gelhausen - 07.07. um 19 Uhr
Greeny Workshop mit Yutta Saftien - 01.07. 10-14 Uhr



alpha α tech

Alpha-Tech Präzisionsbau GmbH
A-9772 Dellach im Drautal 207
Tel: +43 (0) 4714 - 20 007

office@alpha-tech.at

www.alpha-tech.at



AUSSCHUSS FÜR ANGELEGENHEITEN DER LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT UND DES UMWELTSCHUTZES



Liebe Dellacher*innen!

Die schon traditionelle Flurreinigungsjahr konnte bei schönstem Wetter und zahlreicher Teilnahme wieder durchgeführt werden. Ich möchte mich bei allen Teilnehmer*innen und speziell bei den vielen Kindern und der Jugendfeuerwehr Dellach für das Mitmachen bedanken. Es

sammelt sich in einem Jahr doch leider wieder einiges an Müll in der Landschaft an!

Zum Abschluss gab es wieder eine kleine Jause und unter den Kids wurden 3 Saisonkarten für das Waldbad Dellach verlost. Danke für die perfekte Organisation an das Team vom Bauhof und Gemeindeamt.

Projekt Wild und Wald

In den letzten Jahren wurden insbesondere die Schutzwälder

in unserer Gemeinde durch Sturm, Schneedruck und Borkenkäfer schwer in Mitleidenschaft gezogen. Eine rasche Wiederbewaldung ist für die natürliche Schutzfunktion unumgänglich. Um festzustellen, welchen Einfluss das Wild durch Verbiss, etc. auf die jungen Pflanzen und den Wald hat und welche Baumarten in unseren Wäldern den Klimaänderungen am besten trotzen, sollen in einem Projekt des Bundesministeriums für Landwirtschaft an verschiedenen Probepunkten im Gemeindegebiet dazu Erhebungen durchgeführt werden. Ich bedanke mich bei allen Waldbesitzern, auf deren Grundstücken die Erhebungen durchgeführt werden dürfen.

Gemeinschaftsmaschine

Auf Anregung eines Landwirtes konnte die gemeinschaftliche Anschaffung einer Prismenwalze zur Acker- und Grünlandbearbeitung durch unseren Ausschuss koordiniert werden.

*Einen schönen Sommer wünscht
Philipp Wernisch, Ausschussobmann*



DAS GACKERL G'HÖRT INS SACKERL...

Wir weisen darauf hin, dass die Hinterlassenschaften Ihrer vierbeinigen Freunde im Ortsgebiet zu beseitigen sind. Besonders im Bereich des Draßnitzbaches (Bienenwanderweg), kommt es vermehrt zu Beschwerden von Gemeindebürger*innen, da der Hundekot von Hundebesitzer*innen hier nicht ordnungsgemäß entsorgt wird.

Die dafür aufgestellten Sackerlspender erleichtern das Wegräumen der Hinterlassenschaften Ihrer Vierbeiner. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit und sammeln Sie den Kot Ihres Hundes ein.

Ein Dank an jene Hundebesitzer*innen, für die es selbstverständlich ist, das „Gackerl“ wegzuräumen.



In diesem Zusammenhang darf auch hingewiesen werden, dass Hundekot auf Wiesen und Weiden zu Erkrankungen von Rindern führt und Fehlgeburten verursachen kann. Um Probleme dieser Art zu vermeiden, ersuchen die Landwirte die Hundebesitzer*innen darauf zu achten, dass Wiesen und Weiden kotfrei bleiben. Futter soll möglichst sauber sein, da es auch Teil unserer Nahrungskette ist.

AUSSCHUSS FÜR ANGELEGENHEITEN DER FAMILIEN UND SOZIALES



Liebe Dellacher*innen!

In Zusammenarbeit mit der AVS ist es uns gelungen, ab 28. August 2023 von der Betriebstagesstätte auf eine Kindertagesstätte (KITA) umzustellen. Die Leitung von der KITA übernimmt Frau Julia Ortner.

Durch diese Umstellung kommt es natürlich zu einigen Änderungen in der Betreuung - unter anderem können nur mehr Kinder von 0 - 3 Jahren aufgenommen und betreut werden. Alle Kinder ab drei Jahren besuchen den Pfarrkindergarten, welcher ab September als Ganztageskindergarten geführt wird, um die Nachmittagsbetreuung abzudecken.

In den Sommerferien werden diesmal zwei Sport- und Ferien-camps angeboten. Nähere Informationen dazu auf Seite 11.

Seit letztem Jahr bieten wir einen Selbstverteidigungs-/Karatekurs mit Sensei Wilscher Sepp an. Dieser wird von Groß und Klein sehr gut angenommen. Der Kurs wird im Herbst in Dellach fortgesetzt. Weitere Informationen dazu werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Wir freuen uns, auch heuer wieder ein Open-Air-Kino im August veranstalten zu können. Zudem werden wir im Herbst einen weiteren Vortrag zum Thema Pflege und Demenz abhalten.

Allen einen schönen Sommer,

*Vzbgm. Harald Brandstätter,
Obmann*

KINDERBETRIEBSTAGESSTÄTTE DELLACH IM DRAUTAL

*Wir wollen euch mitnehmen auf eine Reise,
jeder auf seine Art und Weise.*

*Den kleinen Dingen im Leben,
mehr Bedeutung geben.*

*Wie wäre es einen Tag die Welt durch Kinderaugen zu sehen?
Würden wir dann anders mit allem umgehen?*

*Den Mitmenschen ein Lächeln schenken,
und dabei an was Nettes denken.*

*Jeden Morgen aufzustehen,
lachend durch die Welt zu gehen.*

*Denkt an dieses Sprüchlein oft zurück,
und die Welt kann sich ändern Stück für Stück.*

*Tanzen, singen, lachen,
viele schöne Dinge machen.*

*Fröhlichkeit und Sonnenschein,
sollen ein Leben lang euer Begleiter sein.*

*Den Alltag hinter uns zu lassen,
uns gegenseitig an den Händen fassen.*



*Schöne Sommerzeit wünschen die Tagesmütter
Julia, Sandra, Franziska und Sarah!*





KINDERTURNEN FÜR KINDER VON 3 BIS 6 JAHREN MIT ÜBUNGSLEITERIN REBECCA MITTERBERGER

Ein spielerisches Bewegungsprogramm mit Ballspielen, abwechslungsreichen Übungen und teilweise mit Musik. Freude und Spaß stehen im Mittelpunkt.

Wann: Donnerstag, 21. September 2023, von 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Termine: 28.09.2023, 05.10.2023, 12.10.2023, 19.10.2023, 09.11.2023, 16.11.2023, 23.11.2023, 30.11.2023, 07.12.2023 (Änderungen vorbehalten!)

Wo: Turnsaal Volksschule Dellach im Drautal

Kosten: 10 Einheiten für € 30,00

Anmeldung: Gemeinde Dellach im Drautal, Tel: 04714/234

Auf zahlreiche Teilnahme freuen sich die „Gesunde Gemeinde“ Dellach im Drautal mit Bürgermeister Johannes Pirker und AK-Leiter Vizebürgermeister Harald Brandstätter.



EKA STYLE – KINDER FITNESS FÜR JUNGS UND MÄDELS VON 6 BIS 10 JAHREN

Bewegung mit Musik hat eine positive Auswirkung auf die Körperhaltung, das selbstbewusste Auftreten, sowie die Konzentration und Koordination, auch Dehnübungen für Beweglichkeit und Kräftigung des Bindegewebes haben eine gute Wirkung auf den Körper.

Über mich:

Seit neun Jahren unterrichte ich Kinder in Österreich. Ich habe Ausbildungen zur Choreografin, Kindertanzpädagogin und bin diplomierte Kindergesundheitstrainerin.

Ich freue mich auf euer Kommen!

Wann: Dienstags von 15:00 bis 15:50 Uhr

Wo: Turnsaal Volksschule Dellach im Drautal

Kosten: Semesterkurs nur € 120,00

Termine:

September: 12., 19., 26.

Oktober: 3., 17., 24.

November: 7., 14., 21., 28.

Dezember : 5., 12.

Anmeldung unter: E-Mail: ekastyle82@gmail.com oder +43 676 93 94 315 (SMS, WhatsApp)



ADI BAUER Rauchfangkehrermeister

Bahnhofstraße 322, 9761 Greifenburg

☎ 0676/6082982,

☎ Büro: 0664/2328024 Mo-Do 8.00 bis 12.00Uhr

💻 rauchfangkehrer.adi@gmx.at

SOMMERCAMP (SPORT UND ABENTEUERCAMP) VOM 31. JULI BIS 4. AUGUST 2023 FÜR KINDER VON 6 BIS 15 JAHREN

- Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 16:00 Uhr und Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr
- Vollverpflegung (Mittagessen, gesunde Jause, Eintritte)
- Betreuung durch ausgebildete Trainer und Sportstudenten
- Kidactive Paket (T-Shirt, uvm.) - tägliches Spiel-, Freizeit- und Sportprogramm
- Abschlusswettkampf (Urkunden und Sachpreise)
- Motto: „Spiel, Spaß & Sport“

Ort: Waldbadstadion, 9772 Dellach im Drautal

Kosten: € 175,00

Die Gemeinde Dellach übernimmt für Eltern mit Hauptwohnsitz in Dellach im Drautal 50% der Kosten (€ 87,50)

DU WILLST DABEI SEIN?

Dann schau doch mal auf www.kidactive.at vorbei und melde dich online an!

Außerdem findest du dort weitere Informationen zu den einzelnen Camps.

Anmeldefrist: 26. Juli 2023

Kontakt: Jonas Warmuth
+43 660/10 79 763
info@kidactive.at



FERIENAKTIVWOCHE VOM 21. AUGUST BIS 25. AUGUST 2023 FÜR KINDER VON 8 BIS 14 JAHREN



Auch heuer bieten wir Kindern und Jugendlichen wieder eine tolle Woche mit Aktivitäten in Berg und Fluss an. Je nach Wetter werden wir, wie in den letzten Jahren, viele Aktivitäten durchführen.

Mit dabei:

- Jugendcanyoning in der Mauthner Klamm
- Radtour zur Ochsen Schlucht mit Schwimmen und Grillen
- Kanutour am Weißensee
- Rafting/Kanu/Reifentrekking auf der Drau
- Klettergarten

Im Mittelpunkt stehen Spaß, Sport, Spiel und Abenteuer sowie sinnvolle Freizeitbeschäftigung und soziales Lernen. Natürlich freuen wir uns schon auf alle, die bereits dabei waren und alle neuen NachwuchssportlerInnen.

Selbstbehalt: € 125,00

(Differenzbetrag übernimmt die Gemeinde; Preis für Nicht-DellacherInnen: € 250,00)

Anmeldung im Gemeindeamt Dellach im Drautal **bis Freitag, 28. Juli** (Tel. Nr. +43 4714/234).

*Bis bald!
Pedro von Fit und Fun*

Hinweis: Sollte an beiden Camps teilgenommen werden, wird seitens der Gemeinde nur ein Camp gefördert!



Beide Programme wurden in Zusammenarbeit mit dem Ausschuss für Angelegenheiten der Familien und Soziales organisiert



GEMEINDEFINANZEN

Rechnungsabschluss 2022

Die im Nachtragsvoranschlag 2022 ermittelten Ergebnisse konnten beim Rechnungsabschluss 2022 verbessert werden. Ein Grund dafür sind die Entnahmen von Hausrücklagen im Wasser- und Müllhaushalt zur Finanzierung von Projekten und bei den Feuerwehren. Zusätzlich konnten Mehreinnahmen an Kommunalsteuer und Ertragsanteilen verbucht werden. Eingeplante Ausgaben für Personal und andere Haushaltsbereiche wie der Abschnitt „Gemeindestraße“ wurden zum Glück nicht gebraucht. Nach den Vorgaben der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 unterteilt sich der Gemeindehaushalt in drei Komponenten. Eine davon ist die Ergebnisrechnung mit den gebuchten Aufwendungen und Erträgen, die in etwa mit einer Gewinn- u. Verlustrechnung eines Wirtschaftsbetriebes verglichen werden kann. Inklusive der Rücklagenentnahmen (ca. € 154.000,-) wurde hier im Jahr 2022 ein Gewinn von € 321.275,45 erwirtschaftet. Ohne marktbestimmte Betriebe Wasser, Kanal und Müll bleibt ein Gewinn von € 18.417,95 im operativen Haushalt übrig. In der zweiten Komponente, dem Finanzierungshaushalt, stehen sich die Ein- und Auszahlungen des laufenden Betriebes, der investiven Vorhaben, der Kreditzahlungen und der voranschlagsunwirksamen Gebarung gegenüber. Man kann ihn ungefähr mit dem Cashflow eines Wirtschaftsbetriebes vergleichen. Der erzielte Gewinn 2022 beläuft sich auf € 198.159,16. Diese Veränderung der liquiden Mittel findet man auch auf der AKTIVA-Seite der dritten Komponente des Rechnungsabschlusses - dem Vermögenshaushalt. Dieser ist sozusagen die „Bilanz“ der Gemeinde Dellach im Drautal. Er gliedert sich in Anlagevermögen, kurz- u. langfristige Forderungen und liquide Mittel auf der AKTIVA-Seite und Nettovermögen, Investitionszuschüsse, kurz- und langfristige Fremdmittel (z.B. Darlehen) auf der PASSIVA-Seite. Per 31.12.2022 weist der Vermögenshaushalt ein Vermögen von € 21.865.831,15 auf.

Marktbestimmte Betriebe 2022 - Ergebnishaushalt

Der Wirtschaftshof hat ein betriebswirtschaftliches Ergebnis von € 1.458,51 erwirtschaften können. Bei den laufenden Aufwendungen und Erträgen hat der Wasserhaushalt € 21.431,24 verdient. Durch eine Rücklagenentnahme zur Finanzierung des Projektes „Infrastrukturmaßnahmen Schmelz-Draßnitzdorf“ hat sich das Gesamtergebnis auf € 126.720,13 geändert. Der Kanalhaushalt hat im Jahr 2022 einen

Abschluss von € 139.725,79 eingefahren. Die erwirtschafteten Überschüsse in den einzelnen Bereichen werden für zukünftige Reinvestitions- und Sanierungsmaßnahmen verwendet. Einzig der Müllhaushalt hatte ein negatives Ergebnis von - € 8.043,36. Um das kumulierte Nettoergebnis zu erhöhen, ist auch hier eine Rücklagenentnahme vorgenommen worden. Dadurch hat sich das Müll-Endergebnis 2022 auf € 34.953,32 verbessert. Bei den investiven Vorhaben konnte der „Ankauf Kleinlöschfahrzeug FF-Dellach“, das Vorhaben „Gemeindebeitrag Weganlage Suppersberg-Oberdraßnitz BA01“ und die WLV-Verbauungsmaßnahmen „Steinerbach“ und „Glanzerbach/Tieftalgraben“ abgeschlossen werden. Die übrigen Projekte werden im heurigen weitergeführt bzw. fertigfinanziert.

Voranschlag 2023

Die im Voranschlag 2023 budgetierten Ausgaben für Energie, Gehälter, etc. mussten an die momentan vorherrschenden Index-Steigerungen angepasst werden. Nachdem der bestehende Stromliefervertrag mit Ende 2022 abgelaufen war, musste die Gemeinde Dellach im Drautal einen neuen Vertrag mit der Kelag abschließen. Die dadurch zu erwartenden erhöhten Stromausgaben wurden im Voranschlag berücksichtigt. Das gesamte Ausmaß der Tarifierhöhung wird jedoch erst am Jahresende ersichtlich sein, wenn die Kelag die Endabrechnung durchführt. Die Aufwände für die Landesumlagen sind ebenfalls um € 90.000 höher als im vergangenen Jahr.

Bei den wesentlichen Einnahmen Kommunalsteuer und Ertragsanteile konnten höhere Beträge budgetiert werden. Im operativen Ergebnishaushalt wurde für 2023 ein Nettoergebnis von - € 357.800 ermittelt. Bei der Finanzierungsrechnung kommt bei den laufenden Ein- und Auszahlungen ein negativer Saldo SA01 von - € 62.400 heraus. Werden die angesetzten Ergebnisse der investiven Vorhaben und der Kreditzahlungen dazugerechnet, verschlechtert sich der ermittelte Saldo SA 5 aus der voranschlagswirksamen Gebarung auf - € 73.000. Die Mitarbeiterinnen der Abt. 3 vom Amt der Kärntner Landesregierung haben bei der Überprüfung des Voranschlags 2023 eine Saldenberechnung durchgeführt und sind ausgehend vom Saldo SA01 auf ein Ergebnis von - € 258.700 gekommen. Dieses spiegelt die operative, hoheitliche verfügbare Eigenfinanzkraft ohne Gebührenhaushalte Wasser, Kanal und Müll wider.



NOTARIAT
Christine Völkerer

Mag. iur. Christine Völkerer
Bakk.rer.soc.oec. | Öffentliche Notarin

Notariat Greifenburg

Hauptstraße 58/1, 9761 Greifenburg

T +43 4712 823 29, M +43 664 166 56 24

kanzlei@notariat-voelkerer.at

www.notariat-voelkerer.at



ASPHALTIERUNG AMEISENBACHBRÜCKE

Nachdem im letzten Jahr die Draßnitzbach- und die Jaukengrabenbachbrücke saniert worden sind, ist mit Ende Mai auch die Ameisenbachbrücke asphaltiert worden. Diese befindet sich in Frallach an der Grenze zur Gemeinde Berg im Drautal, die sich am Kostenaufwand beteiligen wird. Für die Lieferung der Betonelemente ist die Firma Franz Oberndorfer GmbH & Co KG beauftragt worden. Die abschließenden Asphaltierungsarbeiten sind von der Firma OSTA – Osttiroler Asphalt Hoch- u. Tiefbauunt. GmbH durchgeführt worden. Die gleiche Firma hat auch im Herbst die Verbindungsstraße Nörenach-Holztratten generalsaniert.



ÖLKESELFREIE GEMEINDE DELLACH IM DRAUTAL | PV-ANLAGEN

„Ölkesselfreie Gemeinde Dellach im Drautal“

Im Zeitraum von Anfang 2021 bis Ende des Jahres 2022 ist von der Gemeinde Dellach im Drautal zusammen mit der Klima- und Energiemodellregion Großglockner/Mölltal - Oberdrautal (KEM) das Projekt „Ölkesselfreie Gemeinde“ durchgeführt worden. Ziel waren Förderungsauszahlungen an Gemeindeglieder für den Umstieg von Ölheizungen auf alternative und klimafreundliche Heizsysteme wie z.B. Pellets- und Hackschnitzelkessel oder Errichtung von Wärmepumpen.

Ursprünglich ist beim Land Kärnten um Fördermittel aus den KELWOG-Fonds für 26 Umstellungen angesucht worden. Diese Anzahl ist bis zum Ende des Projektes von den Dellacher Gemeindegliedern beantragt und somit voll ausgenutzt worden. In Summe sind von der Gemeinde Dellach im Drautal € 39.000,- an Unterstützungen ausbezahlt worden. Finanziert wurde das Vorhaben über Mittel aus den KELWOG-Fonds vom Land Kärnten und von Eigenleistungen der Gemeindeglieder.

Leider ist das Förderprojekt vom Bund und Land nicht weiter verlängert worden.

Förderungen PV-Anlagen

Wir möchten darauf hinweisen, dass es für die Errichtung von Photovoltaikanlagen eine Gemeindeförderung gibt. Vorausgesetzt wird eine Hauptwohnsitzmeldung in einem Wohnhaus im Gemeindegebiet. Ausgezahlt werden € 70,- je KWp PV-Leistung, max. jedoch € 350,-. Der Antrag und Infos dazu sind auf der Gemeindehomepage unter „Bürgerservice/ Förderungen/ Förderungen von PV-Anlagen“ zu finden. Oder Sie kommen während der Amtszeiten ins Gemeindeamt und beantragen persönlich eine Förderauszahlung. Die benötigten Unterlagen sind Kopien von Rechnungen, dazugehörige Zahlungsbestätigungen und eventuell Abnahmeprotokolle.

Weiters gibt es auch Gemeindebeiträge für die Installation von Solaranlagen zur Brauchwasserbereitung € 220,- bzw. zur Brauchwasserbereitung und Raumzusatzheizung € 365,-. Der Antrag kann ebenfalls auf der Homepage unter „Bürgerservice/ Förderungen /Förderungen von Solaranlagen“ heruntergeladen werden.

GEMEINDEWASSERVERSORGUNG DELLACH IM DRAUTAL

Ergebnis der Trinkwasseruntersuchungen im Jahr 2023 (Auszug)
zur Veröffentlichung gemäß TWV BGGI II 304/2001, § 6
Angaben gem. § 6 Abs. (2) Z 3 in der geltenden Fassung:

Versorgungszone Dellach (Schwimmbad)

Parameter	Gemessen (analysiert)	Parameterwerte	Einheit
Temperatur	11	-	°C
pH-Wert	7,4	-	-
Calcium	26,2	-	mg/l
Magnesium	6,31	-	mg/l
Chlorid	2,1	-	mg/l
Nitrat (NO ₃)	5,8	50	mg/l
Sulfat	11,8	-	mg/l
Natrium	3,42	-	mg/l
Kalium	2,53	-	mg/l
Carbonathärte	4,68	-	°dH
Gesamthärte	5,11	-	°dH
Pestizide	Best. nicht erforderlich	-	-

Versorgungszone Glatschach-Nörenach (Friedhof)

Parameter	Gemessen (analysiert)	Parameterwerte	Einheit
Temperatur	10,5	-	°C
pH-Wert	7,3	-	-
Calcium	16,8	-	mg/l
Magnesium	4,91	-	mg/l
Chlorid	<1	-	mg/l
Nitrat (NO ₃)	4,6	50	mg/l
Sulfat	12,8	-	mg/l
Natrium	2,03	-	mg/l
Kalium	1,27	-	mg/l
Carbonathärte	2,83	-	°dH
Gesamthärte	3,48	-	°dH
Pestizide	Best. nicht erforderlich	-	-



BÜRGERBETEILIGUNGSPROZESS „NEUES LEBEN IM DORF“



Die Gemeinde Dellach besitzt im Dorfczentrum zwei Liegenschaften mit Gebäuden, die ehemals als Gewerbebetrieb, Lebensmittelgeschäft und Gastronomiebetrieb genutzt wurden. Um der Leerstandsherausforderung entgegenzuwirken, möchte die Gemeindevertretung dem Objekt „neues Leben“ einhauchen. Die Ideen für eine mögliche, zukünftige Nutzung der Räume sollen aus der Dellacher Bevölkerung kommen. Das leerstehende ehemalige Lebensmittelgeschäft, das Café und die Diskothek im Ortszentrum sollen eine attraktive und zeitgemäße Wiederverwendung bekommen, um mögliche Bedürfnisse von Jung und Alt abzudecken. Durch die Adaptierung und Erneuerung der Gebäude soll ein Mittelpunkt, ein Begegnungs- und Kommunikationsort für die Dellacher*innen entstehen. Unter Einbindung der Bürger*innen soll in einer gesamthaften Betrachtung die Liegenschaft mit seiner Umgebung zu einem belebten Dorfkern entwickelt werden. (Quartiersentwicklung).

Im Zuge einer Arbeitssitzung am 14.06.2023 wurde der Prozess mit der Steuerungsgruppe, bestehend aus Vertretern der Gemeinde (Jugend, Wirtschaft, Vereine,...), abgestimmt und die notwendigen Entwicklungsschritte sowie der Projektname „Neues Leben im Dorf“ festgelegt. Der Prozess wird vom Land Kärnten mitfinanziert und von der Raum|Schmiede aus Lienz begleitet.

Insgesamt wird es vier Ideen|Schmieden mit Dellacher Schulkindern, Jugendlichen, Erwachsenen und Senioren geben. Leerstandsbelebung ist Thema – **und so findet der nächste Bauernmarkt am 07. Juli 2023 beim ehemaligen Sparmarkt statt.** Wir laden euch herzlich ein, uns dort eure ersten Ideen bekannt zu geben. Weitere Möglichkeiten, uns eure Vorschläge mitzuteilen folgen ...

Alle Ideen werden gesammelt und im Rahmen einer Bestandsanalyse berücksichtigt – sie dienen als Grundlage für weiterführende Planungsaufgaben.

Im Herbst werden die Ergebnisse des Bürgerbeteiligungsprozesses und mögliche Umsetzungsvarianten bei einem Bürgerabend der Dellacher Bevölkerung präsentiert.



AMTSHAUS DELLACH – HEIZUNGSUMSTELLUNG UND BARRIEREFREIE ERSCHLIESSUNG

Im Jahr 1959 wurde im Zuge des Umbaus der damaligen Volksschule zum Amtshaus der Gemeinde eine Elektroheizung eingebaut, die später auf die Büroräume im 1. Obergeschoss des Gebäudes erweitert wurde. Nach über 60-jährigem Betrieb wurde noch vor dem Winter das gesamte Gebäude auf ein wasserführendes Heizsystem umgebaut und an eine Nahwärmanlage angeschlossen. Durch die Umstellung werden die Heizkosten erheblich reduziert und die Umwelt durch den Einsatz von heimischer Biomasse geschont.

Die Gesamtkosten für die durchgeführten Umbauarbeiten für die Heizungsumstellung beliefen sich auf ca. €

111.000,--, wovon ungefähr € 86.000,-- über verschiedene Förderschienen (Energieförderung, KIP-Mittel 2020 und Gemeindehilfspaket) finanziert wurden.

Gleichzeitig mit den Umbauarbeiten für die neue Heizung wurde auch das bestehende WC im Erdgeschoss barrierefrei umgestaltet und im Stiegenhaus ein Treppenlift installiert, um die Sitzungsräume im 1. Obergeschoss des Gebäudes barrierefrei zu erschließen. Dafür wurden gesamt € 26.100,-- aufgewendet.

Naturheiltherapeutisches Institut
für Isorropese



Arno J. Unterpinker

A-9772 Dellach 201

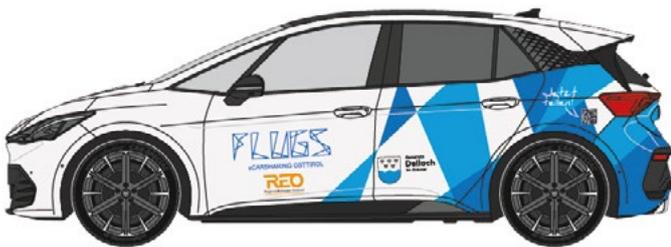
Tel.: 0 47 14 / 767 • Fax-DW: 4

E-Mail: isorropese@gmail.com • www.isorropese.at

FLUGS eCARSHARING – DIE NACHHALTIGE MOBILITÄT IM LÄNDLICHEN RAUM

Die Regionalenergie Osttirol betreibt unter der Marke FLUGS ein eCarsharing Projekt. **Klimafreundlich, flexibel** und zu **günstigen Tarifen** kann jeder das Auto anmieten. Die Buchung erfolgt online über eine App.

Die Gemeinde Dellach im Drautal hat in Zusammenarbeit mit der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH beschlossen, ein Fahrzeug von der Fa. FLUGS dauerhaft anzumieten und für Carsharing bereitzustellen. Der Parkplatz sowie die Ladesäule befinden sich am Dorfplatz. Das Elektromobil steht seit 03.07.2023 sowohl für Einheimische als auch für Urlaubsgäste zur Verfügung.



**Jetzt APP downloaden,
kostenlos registrieren,
buchen & losflugsen!**



- 1** Lade dir die APP „MOQO“ (Car, Bike & Scooter Sharing) auf dein Handy
- 2** Unter „Angebote in der Nähe finden“ den FLUGS suchen und anklicken
- 3** TARIF auswählen & registrieren
- 4** Führerschein validieren & Zahlungsmittel hinterlegen
- 5** Nach der Validierung des Führerscheins kannst du auch schon buchen
- 6** Fahrzeug/Standort wählen – Buchungszeitraum eingeben – jetzt buchen
- 7** Mit der APP kannst du das Fahrzeug öffnen, Zwischenstopps einlegen oder die Fahrt beenden
- 8** Nach jeder Fahrt das Fahrzeug bitte wieder hier abstellen & an die Ladesäule anschließen

Im Rahmen des Kurkonzertes am Freitag, den **28.07.2023** am Dorfplatz, wird der neue Flugs-Standort ab **17:00 Uhr** feierlich eröffnet. Alle Personen, die im Besitz eines Führerscheines sind, können das Auto gratis testen! Die Bevölkerung von Dellach ist dazu herzlich eingeladen!

FIT FÜR DAS INTERNET: DELLACHER GENERATION 60+ MACHT SICH #WEBFIT

Gemeinsam mit dem Verein „fit4internet“ und der Kärntner Volkshochschule wurde im Februar ein zweitägiger, kostenloser „webfit-Kurs“ für alle Dellacher*innen ab 60 Jahren angeboten.

Knapp 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer folgten dem Angebot und ließen sich vom Vortragenden Georg Fleißner in gemütlich-zwangloser Atmosphäre die nötigen Grundlagen vermitteln, um ohne (viel) Erfahrung in der digitalen Welt sichere erste Schritte im Internet, mit Handy & Co setzen zu können.

Nachdem es von allen Teilnehmer*innen sehr positive Rückmeldungen gab, werden wir – wenn es die Möglichkeit gibt – in Zukunft gerne wieder solche und ähnliche Kurse anbieten.



OMADIENST – KATHOLISCHER FAMILIENVERBAND KÄRNTEN



Immer weniger Familien mit kleinen Kindern haben ihre Großeltern in der Nähe oder gar im eigenen Haus. Der Omadienst des Katholischen Familienverbandes Kärnten vermittelt erfahrene und verlässliche Leihomas, Schülerinnen und Studenten. Beim Omadienst handelt es sich um eine familiennahe Betreuung, die gelegentlich oder regelmäßig in Anspruch genommen werden kann. Der Omadienst will das Verständnis und die Gemeinschaft zwischen den Generationen fördern und die Familien in der Kinderbetreuung unterstützen.

Interessentinnen bitte melden!

Sie halten die Aktion Omadienst für eine gute Idee und könnten sich vorstellen, so etwas einmal selbst zu versuchen bzw. wollen diese Aktion in Anspruch nehmen?

Dann melden Sie sich bei Bezirksleiterin Annelies Pscharzer:

Tel. 0650/26 17 760 oder 04714/683

E-Mail: a.pscharzer@gmx.at

Infos: www.familie.at/kaernten/omadienst



UNSERE GEMEINDE AUF IHREM SMARTPHONE – GEM2GO



Sie wollen wissen, was sich in Dellach im Drautal so tut?

Egal, ob Zuhause, beruflich unterwegs oder im Urlaub: Mit der Info und Service-App Gem2go verfügen Sie auf Ihrem Smartphone über alle Informationen unserer Heimatgemeinde. Vom richtigen Ansprechpartner bis zu den Öffnungszeiten des Gemeindeamts. Darüber hinaus ist Gem2Go für ALLE Gemeinden Österreichs verfügbar – mit nur einer einzigen App!

Das Ziel der intuitiven und übersichtlichen App ist es, Ihnen nützliche Informationen aus der Gemeinde anzubieten und Services rund um die Uhr mobil verfügbar zu machen.

Gem2Go kostenlos nutzen!

Sie finden die App in den Stores von Apple, Google oder Windows. Laden Sie sich Gem2Go kostenlos auf Ihr Smartphone und probieren Sie es aus. Auch den Gästen und BesucherInnen unserer Gemeinde bietet die Gemeinde-App viele Informationen.

Mehr Infos gibt es unter www.dellach-drau.gv.at oder scannen Sie den QR-Code - mit Gem2Go ist unsere Gemeinde immer dabei!



„MEINE GLASFASER IN DELLACH IM DRAUTAL“ GLASFASERAUSBAU KELAG-CONNECT

Viele interessierte Bürger*innen nahmen an der Informationsveranstaltung am 26.04.2023 im Kultursaal GH Trunk teil. Michael Rutter von KELAG Connect stand den anwesenden Besucherinnen und Besuchern Rede und Antwort. Dabei wurden Vorteile der neuen Technologie vermittelt und Bedenken über die Machbarkeit ausgeräumt.

Was sind die Vorteile der Glasfasertechnologie?

Glasfaser ist die Zukunft des Internets und bietet unglaubliche Geschwindigkeiten und Stabilität im Vergleich zu herkömmlichen Kupferkabeln. Es ist die beste Wahl für alle, die eine zuverlässige und schnelle Internetverbindung benötigen.

Gerade in den letzten Jahren hat jeder von uns gemerkt, dass beispielsweise durch Home Office, Home Schooling oder Streaming der Bedarf an schneller Datenübertragung und stabiler Internetverbindung enorm gestiegen ist. Genau deshalb ist Glasfaser die Technologie, die wir benötigen. Kelag-Connect will in Dellach im Drautal ein Glasfaser-Projekt umsetzen und damit maßgeblich zur Zukunftssicherheit der ländlichen Regionen in Kärnten beitragen und Sie mit der ganzen Welt vernetzen.

Aktuell prüft Kelag-Connect das Interesse der Gemeindebürger*innen – denn nur wenn sich genügend Haushalte und Betriebe in der Gemeinde für ultraschnelles Glasfaser-Internet entscheiden und bestellen, wird das Glasfaser-Netz in Dellach im Drautal von Kelag-Connect ausgebaut.

Wie viel kostet der Glasfaser-Anschluss?

Wenn Ihre Adressen im aktuellen Ausbaubereich liegt, können Sie Ihren Glasfaser-Anschluss zum Aktionspreis von € 299,- (inkl. MWSt.) im Aktionszeitraum bis 30.09.2023 bestellen. Voraussetzung ist, dass Sie zukünftig einen Internet-Tarif mit mindestens 24 Monaten Bindung bei einem der Partner-Provider abschließen.

Wenn Sie sich erst nach dem 30.09.2023 für einen Anschluss entscheiden, kostet dieser € 599,- (bis zum Baubeginn) bzw. mindestens € 1.199,- (Bauarbeiten extra), wenn Sie erst nach den Bauarbeiten einen Anschluss bestellen.

Ich bin nicht im Ausbaubereich – was kann ich tun?

In diesem Fall schicken Sie bitte eine Interessensbekundung an die Kelag-Connect. Diese evaluiert regelmäßig – u.a. in Abhängigkeit des Interesses aus der Bevölkerung – neue potenzielle Ausbaubereiche. Prüfen Sie unter www.glasfaser.kelag.at, ob Ihre Adresse tatsächlich nicht im Ausbaubereich liegt und senden Sie gegebenenfalls direkt über das Online-Formular Ihre unverbindliche Interessensbekundung zu. Kelag-Connect informiert Sie, wenn ein Ausbau in Ihrem Gebiet möglich ist.

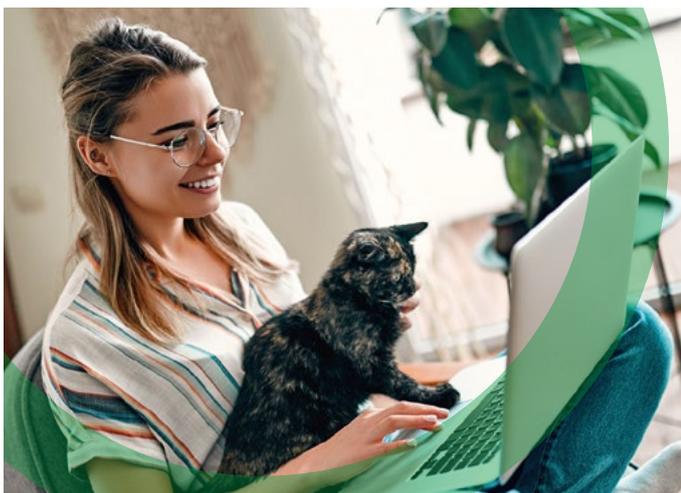
ANMELDUNG UND INFORMATIONEN UNTER

glasfaser.kelag.at

Kontaktdaten: Tel. 0463 525 1000

E-Mail: glasfaseranschluss@kelag.at

Gerne können Sie sich auch am Gemeindeamt über den Glasfaser-Anschluss informieren!



**100% GLASFASER-
INTERNET FÜR
DELLACH IM
DRAUTAL**

JETZT INFORMIEREN
kelag.at/connect

kelag

SCHÖNE AUSSICHTEN FÜR DIE WOHNANLAGE „LEBEN AM MÜHLBACH“

Langsam nimmt das Projekt "Leben am Mühlbach" in Dellach im Drautal finale Formen an. In den letzten Wochen ist viel weitergegangen, das Gerüst für die Verkleidung des Vollwärmeschutzes wurde abgebaut und das „Gesicht“ der beiden Baukörper ist deutlich zu erkennen. Fesch präsentieren sich die beiden Gebäude, in denen derzeit nur noch wenige der 2-, 3- und 4-Zimmer Wohnungen frei sind. Die Nachfrage ist ungebremst – kein Wunder bei dem tollen Gesamtangebot für die künftigen Mieter*innen. Balkone und Terrassen bereichern ein lichtdurchflutetes Wohnangebot, ein Kinderspielplatz sorgt für Unterhaltung bei den Jüngsten, und natürlich ist auch für Abstellmöglichkeiten des Fuhrparks ausreichend gesorgt.

Die GHS hat in dem ansehnlichen Grundstück am Ortsrand ein bedarfsgerechtes Wohnprojekt eingeplant, das in Größe und Ausstattung den Bedürfnissen der interessierten Familien vollauf entspricht. Diese können sich detaillierte Informationen sowohl bei der Gemeinde als auch in der Lienzer Geschäftsstelle der GHS einholen. Die Fertigstellung ist nach dem Jahreswechsel eingeplant, schon im neuen Jahr kann also das neue Zuhause von den glücklichen Mieter*innen bezogen werden. Die Vergabe erfolgt durch die Gemeinde Dellach im Drautal, hier können Vormerkungen und Reservierungen bekannt gegeben werden.



Wohnanlage "Leben am Mühlbach"
in Dellach im Drautal

Wohnungsmix: drei 2-Zimmerwohnungen
achtzehn 3-Zimmerwohnungen
drei 4-Zimmerwohnungen

Die Fertigstellung ist im ersten Quartal 2024 geplant. Die Vergabe erfolgt durch die Gemeinde Dellach im Drautal.

GHS

Gemeinnützige Hauptgenossenschaft
des Siedlerbundes regGenmbH

Rechter Iselweg 29/Top 202
A-9900 Lienz

www.ghs-wohnbau.com

Vermessene Grenzen gute Nachbarn!



VERMESSUNGSKANZLEI

Dipl.-Ing. Harald



Dipl.-Ing. Reinhold

ASSAM Z T GÖRZER

INGENIEURKONSULENTEN FÜR VERMESSUNGSWESEN

9900 Lienz
Am Haidenhof 35
Tel.: 04852/64180

9640 Kötschach-Mauthen
Rathaus 390
Tel.: 04715/24850



MÜLLABFUHRTERMINE 2023/2024

ACHTUNG! Um eine reibungslose Müllabfuhr gewährleisten zu können, ersuchen wir Sie, die Müllgefäße und zugebundenen Müllsäcke gut sichtbar bis **spätestens 06:00 Uhr morgens am Abfuhrtag** bereit zu stellen.

Restmüll

Abfuhrtag Freitag

Abfuhrhythmus vierwöchentlich

21.07.2023 | 18.08.2023 | 15.09.2023 | 13.10.2023 | 10.11.2023 |
09.12.2023 (SA) | 05.01.2024



Gelber Sack

Abfuhrtag Freitag

Abfuhrhythmus vierwöchentlich

04.08.2023 | 01.09.2023 | 29.09.2023 | 28.10.2023 (SA) |
24.11.2023 | 22.12.2023 | 19.01.2024



HINWEIS

Mit Feiertagen verbundene Ausweichtermine vorbehalten etwaiger Änderungen.

IMMER BESTENS INFORMIERT MIT DER MÜLL APP



Die Gemeinde Dellach im Drautal bietet Bürger*innen ihren individuellen Müllkalender kostenlos und direkt auf das private Smartphone. Sowohl am iPhone als auch auf Android Geräten sind der eigene Müllplan, eine Müllkarte mit allen Müllinseln sowie wichtige Müllfragen verfügbar. Die Müll App ist ein nützliches und modernes Bürgerservice!

Und so funktioniert's:

Die Müll App herunterladen

Holen Sie sich die Müll App völlig kostenfrei über den jeweiligen App Store auf Ihr Smartphone. Direkt zur App gelangen Sie über folgende Links:

- für das iPhone: www.muellapp.com/iphone
- für Android: www.muellapp.com/android

Ihre Müll App einstellen

Die Müll App führt Sie durch die folgenden vier einfachen Einstellungs-Schritte:

- 1) Welche ist Ihre **Gemeinde**? Natürlich Dellach im Drautal
- 2) **Wo genau** wohnen Sie? Nur so erhalten Sie Ihren individuellen Müllplan
- 3) Welche **Mülltypen** interessieren Sie? Restmüll, Gelber Sack, ...
- 4) Wann darf die Müll App Sie erinnern?
Zum Beispiel am Tag zuvor um 19:00 Uhr?

Diese letzte Funktion nennt sich Müllwecker und erinnert Sie automatisch über den nächsten Abholtermin. Daher bitten wir Sie am iPhone, Mitteilungen bei der Installation für die Müll App zu aktivieren.

Die Müll App – das nützliche und moderne Bürgerservice für Dellach im Drautal! www.muellapp.com



**HeldInnen
von
heute**

**Achtung Brandgefahr
vermeiden ...
Batterien/Akkus niemals
im Restmüll entsorgen!**

Die Umwelt braucht HeldInnen – heute und morgen!

Batterien sind kleine Energiekraftwerke, die den reibungslosen Betrieb all unserer Elektrogeräte ermöglichen. Je nach Batterietyp können sie neben wichtigen Rohstoffen auch Quecksilber und andere Schwermetalle enthalten, die giftige Emissionen und Brände verursachen können. **Aus diesem Grund haben Batterien und Akkus – egal welcher Art und Größe – nichts im Restmüll verloren.**

HeldInnen von heute besiegen ihre Bequemlichkeit und werfen Batterien – auch wenn sie noch so klein sind – keinesfalls in den Restmüll. Sie übernehmen Verantwortung und bringen sie zur **Sammelstelle oder zur Sammelbox im Geschäft.**

SPRECHTAGSTERMINE 2023

**Notarin Frau Mag.iur.
Christine Völkerer**

Jeden 3. Dienstag im Monat von 13:00 bis 14:00 Uhr im Gemeindeamt Dellach im Drautal. Um telefonische Voranmeldung unter der Telefonnummer 04712 / 823 29 wird gebeten.

Dr. Horwath, Jurist

Rechtsfragen des Alltages (Familien-, Erb-, Vertrags-, Arbeits- und Strafrecht, Konsumentenschutz etc.)

Nach Vereinbarung: 21.08.2023, 11.09.2023, 02.10.2023, 06.11.2023, 11.12.2023 im Gemeindeamt Dellach im Drautal, Tel.: 0676/971 88 14

Jugendamtssprechtag

11.07.2023, 12.09.2023, 07.11.2023 jeweils in der Zeit von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Gemeindeamt Dellach im Drautal. Termine können aber jederzeit telefonisch bei Frau Mag. (FH) Seebacher Angelika unter Tel. 05 0536/62292 vereinbart werden.

Forstaufsichtsstation

Ing. Karl-Peter MEMMER

Amtsstunden: jeden Dienstag von 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr im Gemeindeamt Greifenburg
Terminvereinbarungen bzw. telefonische Auskünfte unter:
Tel. 0664/80 536 62500

Mag. Josef Bonyay

Klinischer Psychologe, Gesundheitspsychologe und Psychotherapeut.

Nach Vereinbarung: Mittwochs im Gemeindeamt Dellach im Drautal unter Tel.: 0664/832 78 41

Öffnungszeiten Bibliothek

Montag und Donnerstag
16:00 – 20:00 Uhr
Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr
Tel.: 04714/342-15

Dorfservice

Jeden Montag von 09:00 bis 11:00 Uhr im Gemeindeamt, 1. Stock

**Sozialversicherungsanstalt
der Selbständigen**

Im Gemeindeamt Greifenburg von 08:30 bis 13:00 Uhr.

20.7.2023, 17.8.2023, 21.9.2023, 19.10.2023, 16.11.2023, 14.12.2023

Alle SVS-Beratungstage 2023 finden Sie unter www.svs.at. Bitte beachten Sie, dass eine Beratung nur nach vorheriger **Terminvereinbarung** möglich ist!

**Tab – Technische Assistenz,
Beratung für Schwerhörige**

Jeden 1. Dienstag im Monat in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr bei der Österreichischen Gesundheitskasse in Spittal (ausgenommen Feiertage, Weihnachtsferien sowie Juli und August).

Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 0463/310 380

05.09.2023, 03.10.2023, 07.11.2023, 05.12.2023

Pensionsversicherung

Jeden Montag und Mittwoch von 07:30 bis 13:00 Uhr bei der Österreichischen Gesundheitskasse in Spittal.

Bitte um telefonische Terminvereinbarung unter Tel. 050303/35170.

Pfarramt Dellach im Drautal

Aktuelle Termine siehe Schaukasten Pfarrhof oder nach Vereinbarung mit Pfarrer Mag. Josef Allmaier, Tel. 0676/877 283 02;

Kanzleistunden: Dienstag von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr – Ingrid Kubin, Tel. 0676/327 15 32

**Dr. Cornelia Scheikl-Jester,
Ärztin für Allgemeinmedizin**

Dellach 180, 9772 Dellach im Drautal

Ordinationszeiten:

Montag und Donnerstag:
08:00 Uhr bis 12:30 Uhr
und 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Dienstag und Freitag:
von 08:00 Uhr bis 12:30 Uhr
Mittwoch: keine Ordination
Tel. 04714/610

**Dr. Barbara Wernisch,
Ärztin für Allgemeinmedizin**

Dellach 161, 9772 Dellach im Drautal
Privat: Akupunktur, Naturheilkunde, Ernährungs- und Gewichtsberatung
Für alle Kassen, Vorsorgeuntersuchungen und Impfungen laut österreichischem Impfplan.

Ordination nach **telefonischer Vereinbarung** unter: Tel. 04714/81 71

Altstoffsammelzentrum

jeden Freitag von 13:00 – 17:00 Uhr (ausgenommen Feiertage)

Sprechtag Bürgermeister

Nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 0664/927 47 03

BILDUNGSBERATUNG KÄRNTEN – ENTDECKEN SIE WAS IN IHNEN STECKT!


Bildungsberatung Kärnten
Fromillerstraße 31/2
9020 Klagenfurt
T: 0463 50 46 50
E: office@bildungsberatung-kaernten.at

Die „Bildungsberatung Kärnten“ bietet kostenlose Beratungen zur beruflichen Weiterentwicklung – persönlich oder online.

Sie möchten sich umfassend zu Themen rund um Beruf und Bildung informieren und beraten lassen? Sie möchten Klarheit über Ihre nächsten Schritte im Bereich Beruf und Weiterbildung bekommen? Sie überlegen, ein Berufsziel zu verwirklichen oder Sie planen eine berufliche Neuorientierung?

Sie möchten sich über Förderungen informieren?

Unsere erfahrenen Berater*innen beantworten Ihnen alle wichtigen Fragen rund um die Themen Berufsfindung, Neuorientierung, Wiedereinstieg, Aus- und Weiterbildung, Kompetenzen, Anerkennungen und finanzielle Förderungen.

Die Beratungen finden in allen Bezirken Kärntens statt. Nutzen Sie die Möglichkeiten und lassen Sie sich professionell und vertraulich beraten.

Terminvereinbarung telefonisch unter 0463/50 46 50 oder online unter www.termine.bildungsberatung-kaernten.at





WOHNSCHIRM DER CARITAS KÄRNTEN

**Caritas
&Du**
Wir helfen.

Wohnungssicherung statt Wohnungsverlust - die Wohnungssicherung Kärnten WoSiK hilft bei Mietrückständen!

Das kostenlose und vertrauliche Beratungsgespräch ist sowohl in den Büros der Caritas in Klagenfurt, Villach und Spittal als auch in der Wohnsitzgemeinde möglich. Bei Fragen zum WoSiK-Angebot sowie zur Vereinbarung eines Beratungstermins ist die Caritas wie folgt zu erreichen:

Mietschulden gelten als „gefährliche Schulden“, weil sie besonders negative Folgen haben. Deshalb scheuen Sie sich nicht, so rasch wie möglich um Unterstützung anzusuchen. Die Wohnungssicherung Kärnten WoSiK sucht gemeinsam mit Ihnen nach Lösungen bei Mietrückständen, Betriebskostenrückständen oder drohendem Wohnungsverlust.

Caritas Kärnten

Heizhausgasse 58, 9020 Klagenfurt

Telefon: 0676/60 821 50

Mail: wohnungssicherung@caritas-kaernten.at

NEUES KINDERSCHUTZZENTRUM DELFI IN SPITTAL AN DER DRAU

„Kinder schützen. Eltern unterstützen“

Im November 2022 wurde das Kinderschutzzentrum DELFI Spittal in der Körnerstraße 15 offiziell eröffnet. Neben Klagenfurt, Villach und Wolfsberg gibt es ab sofort ein weiteres Angebot in Kärnten im Bereich des Kinderschutzes.

Das Kinderschutzzentrum DELFI Spittal ist eine ambulante niederschwellige Beratungs- und Therapiestelle für Kinder und Jugendliche mit Gewalterfahrung(en) beziehungsweise für Minderjährige, die sich in Lebenssituationen befinden, in denen ihre Entwicklung gefährdet ist. Vertraulich und kostenlos bieten wir unserer Hauptzielgruppe Unterstützung in Form von Beratung, Krisenberatung und Psychotherapie an.

Bezugspersonen können sich an uns wenden, wenn sie sich Sorgen um ihr Kind machen beziehungsweise Gewalt oder sexuellen Missbrauch vermuten. Eine anonyme Beratung ist möglich, es ist keine Zuweisung nötig. Ebenso

steht das Angebot bei kinderschutzspezifischen Fragen oder Anliegen auch Berufsgruppen, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, zur Verfügung.

Das **Kinderschutzzentrum DELFI Spittal** ist telefonisch unter +43 4762 62 555 beziehungsweise per E-Mail unter beratung.spittal@ktn.kinderfreunde.org erreichbar.



CONFIDA
TAX AUDIT CONSULTING

**FULLSERVICE für Ihr Unternehmen –
ALLES AUS EINER HAND!**

CONFIDA St. Veit Wirtschaftstreuhandgesellschaft m.b.H.
CONFIDA Communal Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H.

INAA
GROUP



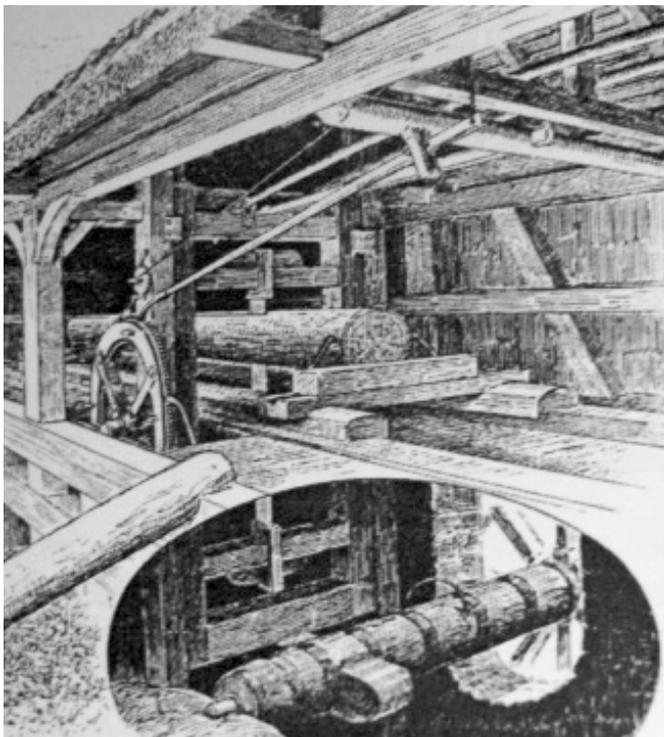
9300 St. Veit/Glan • Klagenfurter Str. 32a
+43 4212 4105 • office@confida-stveit.at • www.confida.at

DIE DRASSNITZDORFER ORTSCHAFTSSÄGE

In den über Jahrhunderte gesammelten schriftlichen Unterlagen der Nachbarschaft Draßnitzdorf-Grientschnig findet sich neben Wegsichten und Rechnungsbüchern ab dem Jahre 1872 auch der Originalplan für die neu zu erbauende Brettersäge der Nachbarschaft. 1884 vom Gewerken Andreas Rohrer gezeichnet, gibt dieser Plan wie auch die Rechnungslegung dazu aufhellend Einsicht über die Struktur und die wirtschaftlichen Umstände der Nachbarschaft und des Dorfes.

So ist daraus ersichtlich, dass bereits eine Säge auf der Schmelzer - Trattn an der Stelle des heutigen Mauschitz- Hecherhauses an der „Wiehre“ bestand, die aber dann zum Zwecke eines höheren Gefälles für die neue Zellstofffabrik (früher Hammerwerk) von Johann Taurer abgelöst wurde. Die alten Bewässerungsrechte fürs „Wiesentheil“ die heute wieder genützt sind, könnten mit diesem nachbarschaftlichen Wasserrecht in Bezug stehen. 1884 ist die Schmelzwirt-Fabrik seines Sohnes Franz Taurer und die Villa Friedheim vielleicht schon angedacht, jedoch noch nicht im Bestand. Klaren Aufschluss dagegen gibt uns jedoch der Bauplan über die Mühlen und ihre Besitzer im Graben.

Sehr schriftkundig und für vertretende Belange befähigt zeigt sich Josef Rauscher. Mathias Dürnegger vgl. „Egger“ hingegen streckt der Nachbarschaft 320 Gulden für den Sägebau vor. Im Vergleich dazu kostet 1 Liter Schnaps 0,4 Gulden. Die Tagschicht wird mit 0,6 - 0,7 Gulden, die Pferdeschicht mit dem 4-fachen abgegolten. Josef Sabernig der „Färber Sepp“ wird als Tischler - Zimmermann mit 1 Gulden bezahlt. Sehr viel wird bei den jährlichen Schichtenabrechnungen und Sitzungen konsumiert und beim Schmelzwirt verzecht. Die Verpachtung der Säge in Folge der aufstrebenden Dellacher Holzstoffindustrie wird für die Nachbarschaft Draßnitzdorf - Grientschnig zu einer guten Einnahmequelle.



Dazu auszugsweise folgende Vereinbarung:

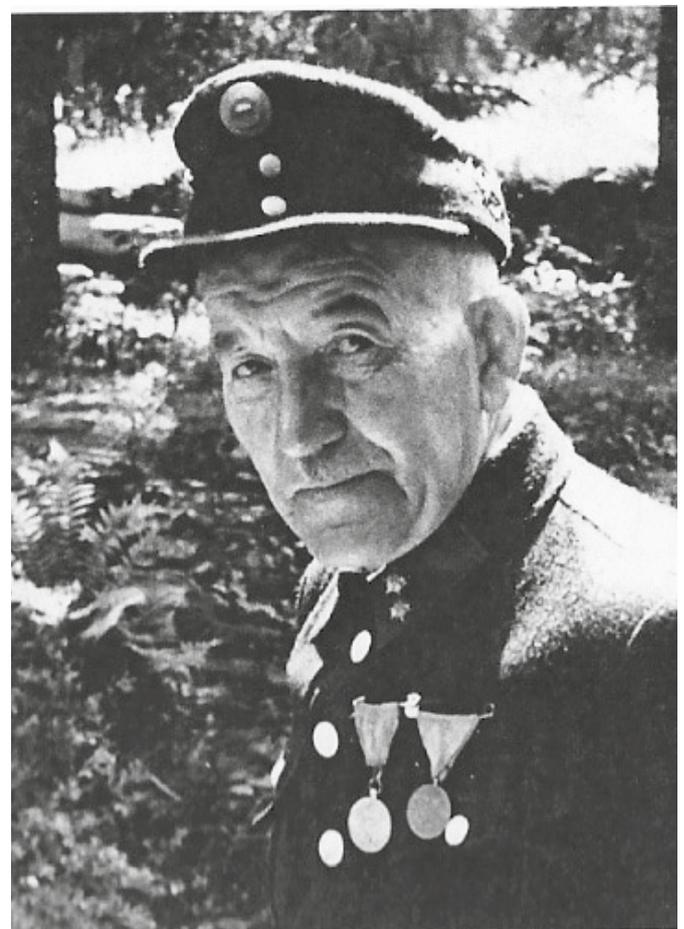
1909 wird beschlossen die Ortschaftssäge auf ein weiteres Jahr an Herrn Franz Taurer um den ehemals vereinbarten Preis von einhundertzwanzig Kronen und 200 Stk. „Schwartling“, wie auch der Sägespäne und einer Fure Samholz zu überlassen. 1952 ist der Pächtertrag mit 10 Schilling pro Festmeter festgesetzt. Mit dem Einschnitt von 1336 fm konnten somit 13.360 Schilling eingenommen werden.

Als Pächter sind bekannt:

1886 - 89 Johann Pirker vlg. Rabitsch und Franz Taurer
 Sägler - Alois Mentil aus Ötting
 1906 Sagschneider Johann De Zordo
 1908 Franz Taurer
 1922 Franz Taurer und Alois Merlin
 1925 - 37 Franz De Zordo (Sagschneider Franz De Zordo)
 1937 - 43 Eduard Gindele (Sagschneider Franz De Zordo)
 1945 - 55 Nettingsdorfer Papierfabrik (Sagschneider Franz De Zordo)

Um das Jahr 1956 ging der „Sagschneider Franz“ wie er von uns allen im Dorf genannt wurde in Pension und schnitt nur noch nach Bedarf das Holz der nachbarschaftlichen Bauern. Bis dann schlussendlich die alte Säge im Jahre 1974 der neuen Straße und dem Kelag-Elektrizitätswerk weichen musste.

Franz Podesser, ein Kärntner Dichter schreibt in seinem Büchl „A Sogschneida bin i“:



Sagschneider De Zordo Franz



„MEINE ERINNERUNGEN DAZUE“

VON DA SOG

De Költn is ins Wossa kemmen
und Rogeis rinnt daher,
und hot den Waschl gonz vaeist,
hetz geht de Sog nit mehr.

Wo bleibb die Kroft von Radlboch
der weilnweis rauscht und pillt.
Der Standa trogg und Bam ausgrob
sich aufbamb schiach und wild.

De Kroft vableibb in Radlgrobm,
auf Olm und Gwend vasteckt,
bis dos da Jauk ven Wallisch kimmb
und olls zen Lebm weckt.

Die Keltn bricht, in Schnee varaumb,
von Wentach bricht die Stan,
und von da Heach bis dren in Grobm
do rumplt schiech die Lahn.

Do woxt da Boch es kimmb die Zeit
und stoeßt se on die Sog,
schneit Bauholz, Bretta, Pfostrn draus,
von Rundholz Tog für Tog.

Von olle Seitn schaugg da Wold
mir bei da Orbet zue,
und wonn i längscht schon neamma bin -
die Sog hot nouch ka Ruah.



So dunkel und urwüchsig mir diese Örtlichkeit in den Jugendjahren erschien, so besonders ist sie mir auch in Erinnerung geblieben: Die ergraute Säge mit dem Sagschneiderhäusl, die finstere Mühle hinterm Weg und „da Sogschneida Franz“. Bereits vor 1900 ist er mit seinen Eltern, den alten De Zordo Leuten aus Piero Rollo in der Nähe von Belluno gekommen und hat vorerst in Steinfeld und dann in Dellach beim Pirker und Orter mit seinen Geschwistern gearbeitet und gewohnt. 1907 scheint Vater Johann De Zordo in einem Ansuchen um den Bau eines kleinen Wirtschaftsgebäudes bei der Klocker-Pontiller-Säge auf. Die Eltern sollen jedoch vor dem Ersten Weltkrieg wegen der Kriegserklärung Italiens wieder heimgezogen sein, die Söhne jedoch blieben wegen der guten Arbeitsmöglichkeiten. Franz erhielt eine Anstellung

bei der Draßnitzdorfer Ortschaftssäge und schnitt dort auch viel für die Taurer Fabrik und später auch für die Firma Gindele. Der Sagschneider hauste wie eh und je nach Männerart, bescheidenst und unkompliziert in seinem Sagstübeln, in dem er kochte und seine Sägen feilte und in dem sich auch die Arbeiter der nahen Trockenhütten in kalten Zeiten gerne etwas aufwärmten. Über eine Außenstiege gingen wir Kinder oft hinauf in sein Wohn- und Schlafgemach zum Fernsehschauen. Oder wir hatten mit dem Franz unsere Faschings-Tanzproben, die er uns mit großer Hingabe einstudierte. Dort oben machte er es sich auch in seinen alten Tagen bequem, in seiner „Kremplachkomma“, zwischen Ofen, Fernseher und Bettstatt.



HEREGGER MARKUS

9772 Dellach/Drau 102 · Tel: 04714/486 Fax: 4864
office@ford-heregger.at · www.ford-heregger.at

Ihr Ford-Servicebetrieb in Dellach

Überprüfung 57a: PKW

Moped

Anhänger

Traktoren

Reparatur und Verkauf aller Marken

Unfallschaden-Instandsetzung



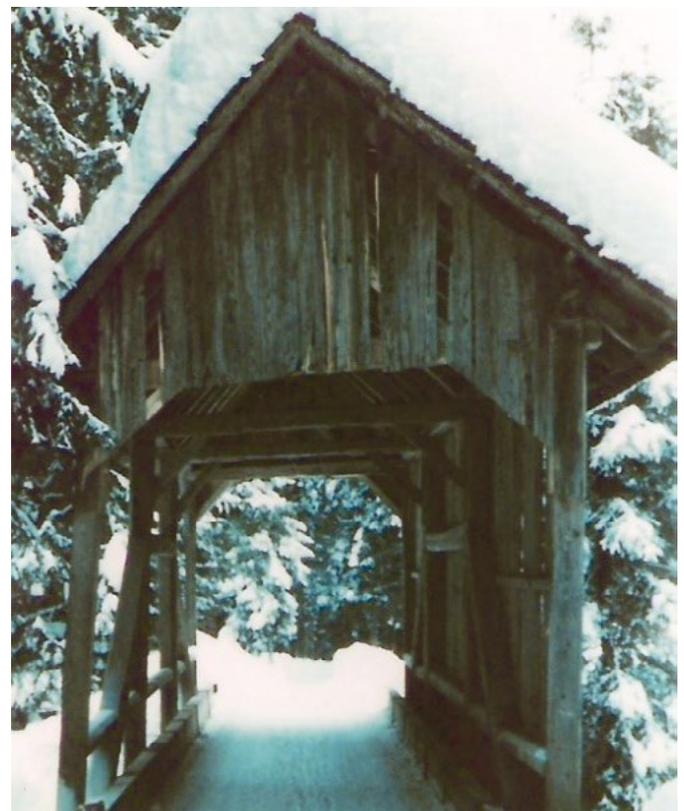
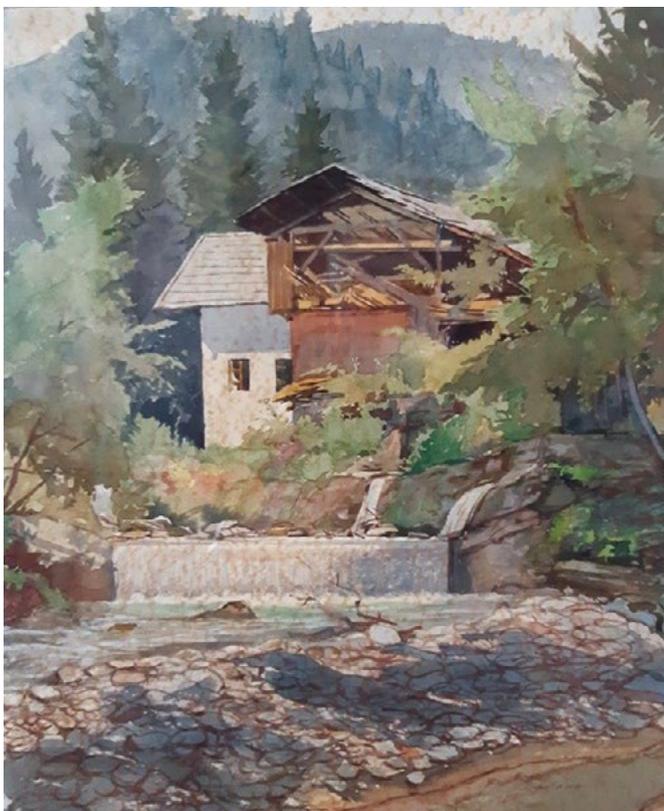
Das Wasser, das die Draßnitzdorfer Ortschaftssäge betrieb, wurde soweit sich die Leute erinnern können, 1920 nach dem Bau der E-Werks-Zentrale von dort mit einem großen Holzgerinne über den Weg geführt, dass dann die hölzerne Venezianersäge mit einem „Waschl“ betrieb. Dann, nachdem die hölzernen Rohre von der Fabrik zur E-Werks-Zentrale durch Eisenrohre ausgetauscht und ein zweites Dellacher E-Werk gebaut wurde, hat man die Säge elektrifiziert.

Etwas weiter drüben, oberhalb des Weges gegenüber des heutigen Kelag Kraftwerkes stand die Rauscher-Mühle und hintenan im kühlen Schatten mächtiger Fichten Ursula Rhedens Ziegenstall. Wie auf alten Waldmüller Bildern ist mir dies romantisch-idyllisch in Erinnerung geblieben. Schäumend rauschte der Wildbach und wie im Spiel zwischen übergroßen Steinen, weiß aufschäumend in sprühender Hast schoss er unter der holprigen Brücke hindurch. Ruhiger werdend und gefasst besann er sich dann zu neuem Dienst für einen anderen Herrn. Dort, am Einlauf des Pirkerischen

Törls, stand ich beim Hochwasser im August 1966 und sah zu, wie die Männer der Feuerwehr mit ihren Motorsägen Wehrbäume fällten und die zu harten Seile abrisen (weichere Drahtseile sind elastischer und halten dem kurzen Ruck besser stand) und der fast überlaufende Draßnitzbach einen nach dem anderen in ganzer Länge mitnahm.

Zu Mittag ging die überdachte Holzbrücke, ächzend aus ihren Lagern gehoben, den übervollen Bach hinunter. Auch der einst so holprige Weg über die Waldkuppe hinter der Säge heraus zur Amerika-Hütte und die alten Baulichkeiten der Säge, der E-Werke und Mühlen sind verschwunden. Nur die Mauer des Arlang Ziegenstalles erzählt noch von der ehemaligen Troger Mühle, wie auch die Amerika-Hütte mit ihren gebrochenen, grünen Steinen den Vorübergehenden anregt über Einstiges nachzudenken. Geschäftiges Treiben verhalte in der Zeit und Geschehenes fiel wie das Laub, alles trug der Grabenwind fort.

Aus dem Nachbarschaftsbüchl Draßnitzdorf – Grientschnig von Andreas Obermoser



RPK **ZT-GmbH** für Raumplanung und Raumordnung
RaumPlanung RaumKultur

Entwicklungskonzepte



Benediktinerplatz 10

Flächenwidmungsplanung



9020 Klagenfurt am Wörthersee

Bebauungsplanung



Telefon 0463/595857

office@rpk-zt.at



BADEAUFSICHT UND BÄDERTECHNIKER*INNEN FÜR DIE SAISON 2024 GESUCHT!



Liebe Dellacher*innen!

Sowohl die Badeaufsicht als auch die Bädertechnik stellen verantwortungsvolle Aufgaben im Bereich des Bäderpersonals nach ÖNORM S1150 dar. Die Einhaltung der Badeordnung und der Bädertechnik ist gesetzlich vorgeschrieben und obliegt daher einer Ausbildung mit Abschlussprüfung.

Walter Glantschnig und **Günther Walker** sind zwei bestens ausgebildete Bademeister, die auf das Wohl des Wassers, der Technik und natürlich auf das Wohl der Menschen schauen. Unser dritter Bademeister, Herr **Amon Mersich**, wird nach der bestandenen Matura leider nicht mehr als Bademeister zur Verfügung stehen.

Aus diesem Grund suchen wir Dellacher*innen oder Leute aus der Umgebung, die mindestens 18 Jahre alt sind und die Ausbildung am WIFI in Klagenfurt zur „Badeaufsicht“ oder zum „Bädertechniker“ absolvieren möchten. Die Kurse beginnen im September und März und schließen mit einer Prüfung ab. Die Kursgebühr wird von der Tourismus und Infrastruktur Dellach GmbH bezahlt.

Die zu arbeitende Stundenanzahl ist äußerst flexibel und kann, je nach Wunsch, zwischen geringfügiger Anstellung und einer 35h-Woche, speziell im Juli und August bestehen. Angesprochen sollen sich alle Personen über 18 Jahre fühlen, die gerne mit Menschen arbeiten, ein technisches Verständnis aufweisen, gute Schwimmer sind und in einem sehr coolen Team arbeiten möchten. Informationen über die Ausbildung finden Sie unter dem Link www.wifikaernten.at.

Für Fragen und Informationen stehen wir gerne zur Verfügung sigrid.goldberger@ktn.gde.at und würden uns über viele Interessenten freuen!

In diesem Zusammenhang gratulieren wir Amon herzlich zur bestandenen Matura, bedanken uns für die vielen schönen Bademeisterstunden und wünschen für die Zukunft alles Gute!



Bademeister Amon Mersich



BADETARIFE WALDBAD 2023

Tageskarten

- ▶ Erwachsene €4,30
- ▶ Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr €2,60
- ▶ Kinder bis 6 Jahre frei
- ▶ Familienkarte 2 Erw. und Kinder bis 18 J. €10,50

Einzeleintritt ab 16:00 bzw. 17:00 Uhr

- ▶ Erwachsene €2,50
- ▶ Kinder 6 – 15 Jahre €1,70

Saisonkarte

- ▶ Erwachsene €58,00
- ▶ Kinder und Jugendliche bis 18 J. €32,00
- ▶ Senioren ab 60 J. €49,00
- ▶ Familienkarte 2 Erw. und Kinder bis 18 J. €88,00

4 Bäder Saisonkarte

- ▶ Erwachsene €60,50
- ▶ Kinder und Jugendliche bis 18 J. €36,50
- ▶ Senioren ab 60 J. €55,00
- ▶ Familienkarte 2 Erw. und Kinder bis 18 J. €99,00

Gruppentarife

- ▶ Gruppen ab 10 Personen €2,50
- ▶ Schulklassen €1,50

Leihgebühren

- ▶ Liegestuhl €2,50
- ▶ Sonnenschirm €2,50



SCHWIMMKURS



Waltraud Sattlegger von der Oberdrautaler Sportschule organisiert auch heuer wieder Schwimmkurse in Dellach.

Dauer: 10 Stunden á 59 min

Kosten: € 120,00 pro Kind

Termin: 14.08. – 29.08.2023 um 15:00 oder 16:00 Uhr

Anmeldung und Informationen per E-Mail an:
info@drausport.at



Saisonkarte Waldbad Dellach



4 Bäderkarte für die Schwimmbäder
 Oberdrauburg, Irschen, Dellach und Berg

NEUER PÄCHTER IM RESTAURANT AM WALDBAD „HABE DI EHRE“

Herzlich willkommen heißen wir Stefan Stanojevic mit seinem Bruder Alexander, der die Pacht für das „Restaurant am Waldbad“ übernommen hat. Stefan und Alex sind gelernte Köche und Kellner und konnten nach ihrer Ausbildung in renommierten Hotels und Gastrobetrieben, an Ständen am Oktoberfest und am Villacher Kirchtag ihre Begeisterung für die Gastronomie unter Beweis stellen. Stefan und sein Team werden die Gäste mit einer

bodenständigen Hausmannskost, selbstgemachten Burgern und Langos, Menüs und Eisvariationen sowie mit viel Einsatz, Engagement und Freundlichkeit verwöhnen. Bitte schaut vorbei und unterstützt die heimische Gastronomie!

Stefan, Alex & sein Team freuen sich auf euch! 😊



GEFÜHRTE WANDERUNGEN MIT BERGWANDERFÜHRER WOLFGANG MACHNE

Jeden Dienstag und Donnerstag führt unser beliebter Bergwanderführer Wolfi alle Einheimischen und Gäste auf Gipfel in der Umgebung. Sehr gefragte Ziele sind der Knoten und der Nassfeldriegel. Wolfis Wissen über Fauna und Flora, die Umgebung mit der dazugehörigen Wetterkunde

machen den Tag unvergessen! Auch Einheimische sollten sich der Wanderung einmal anschließen. 😊 Die Teilnahme ist natürlich gratis, die Anmeldung verpflichtend unter info@camping-waldbad.at oder **+43 4714 288**. Viel Spaß!



TOURISMUSTAG DER REGION NATIONALPARK HOHE TAUERN

Am 10. Mai fand in der KULTBOX in Mörttschach der Tourismustag der Region Nationalpark Hohe Tauern statt. Die Aufsichtsratsvorsitzende Frau Gerhild Hartweger begrüßte die Anwesenden und stellte das Programm für den Nachmittag vor. Interessante Vorträge zu aktuellen Themen wurden abgehalten:

- Nationalpark Partnerbetriebe
- Regionales Frühstück
- Regionsprodukte
- Tourismus Qualitätsinitiative Kärnten
- Servierroboter – Service am Kunden
- Tourismusdestination 2.0 – Marktversagen als Treiber der Transformation
- Zeitwende hin zu einem enkeltauglichen Tourismus

Speziell der Vortrag von Stefan Fauster „Zeitwende hin zu einem enkeltauglichen Tourismus“ fand großen Anklang, insofern, als dass die Sichtweise der Nachhaltigkeit in der Gastronomie, speziell in der Kulinarik beleuchtet wurde. Hervorgehoben wurde die ganzheitliche Verwendung von Nahrungsmitteln im Einklang mit einer artgerechten Tierhaltung, biologischem Gemüse- und Getreideanbau und Aufrechterhaltung der lokalen Lieferkette. Der wertgeschätzte Umgang mit Mitarbeiter*innen als Produktivitätsfaktor wurde ebenso in den Mittelpunkt gestellt.

Der Tourismustag gibt außerdem die Möglichkeit sich mit Touristiker*innen auszutauschen, Erfahrungen und Trends zu besprechen sowie neue Inputs mitzunehmen. Eine interessante Veranstaltung, zu der alle VermieterInnen und Touristiker*innen der Region eingeladen waren.

Baustoffe Dellach

Ihr kompetenter Baustoff-Partner vor Ort!

Persönliche Beratung und bestes Service

Schmelz 14, 9772 Dellach/Drau

Tel: 04712/81 88 -401, Fax: DW -477

baustoffe.dellach@lhg.at



**Lagerhaus
Oberdrautal/Weissensee**
www.lhg.at

PFARRKINDERGARTEN DELLACH IM DRAUTAL

Im Jänner verabschiedeten wir Nils, den Wichtel aus der Gruppe der Zauberfuchse, der den Kindern während der Adventzeit immer wieder zahlreiche Streiche spielte. Die Kinder aus der Gruppe der magischen Eulen schickten den kleinen Lebkuchenmann wieder zurück in die Weihnachtsbäckerei. Dort kann er jetzt in Ruhe in einer Keksdose schlafen und vielleicht erwecken ihn die Engel im nächsten Jahr wieder zum Leben.



Wenn es um magische Geschichten geht, dann wecken besonders religiöse Inhalte bei den Kindern Neugier und beeindruckendes Interesse. Sie lauschen diesen Geschichten mit großer Aufmerksamkeit und Faszination. So auch bei der Geschichte vom Heiligen Blasius, die wir feierlich gemeinsam mit Pfarrer Josef Allmaier bildlich dargestellt haben. Anschließend erhielt jedes Kind den Blasiussegen durch unseren Herrn Pfarrer.



Während der Faschingszeit tauchten wir ein in die Welt des Zauberwalds. Dort entdeckten die Kinder aus der Zauberfuchsgruppe seltsame Waldgestalten, Feen und Waldgeister. Und verwandelten sich dann auch zum Fasching in kleine Waldgeister.

Die Kinder aus der magischen Eulengruppe lernten, was es bedeutet „eine gute Hexe zu sein“. Dabei waren die „Kleine Hexe“ und ihr Freund der „Rabe Abraxas“ die

besten Lehrmeister. Besonders die Besuche von Abraxas (der Handpuppe) waren immer ein Highlight für die Kinder. Deshalb verkleideten wir uns zum Fasching als Hexen und Raben, feierten eine Hexenparty mit Zaubertrank, kleinen süßen Mäusen und Hexenknödeln. Gemeinsam machten Hexen und Raben mit den Waldgeistern den jährlichen Faschingsparade durch Dellach und sangen ihre Faschingslieder.





Am Aschermittwoch starten wir in Fastenzeit und beschäftigen uns mit folgenden Fragen: „Was bewirkt Asche auf der Wiese?“, „Und was soll das Aschenkreuz bei uns bewirken?“

Diesem Zusammenhang erkannte die Gruppe, als wir das Thema „Wachsen“ in den Fokus setzten. Und während die einen sich überlegten „Woran möchte ich persönlich wachsen, was möchte ich noch besser können?“, lernten



die Kinder der anderen Gruppe mit einer völlig veränderten Kindertagesituation umzugehen. Denn sie verfolgten das Projekt „Spielzeug fasten“ und lernten somit wie man aus Alltagsmaterialien sich selbst Spiele baut. Dabei sind viele tolle Ideen verwirklicht worden und die Kinder konnten ihre Kreativität enorm weiterentwickeln und entfalten. Das Projekt hatte viele Lernimpulse, das bei jedem Kind individuelle Spuren für die Zukunft hinterlassen hat.



Natürlich nutzen wir auch immer die Fastenzeit, um uns intensiv mit dem Leben Jesus zu beschäftigen. Dabei stehen vor allem die „Wunder“, welche Jesus mit Hilfe von Gott vollbracht hat, im Vordergrund. Kurz vor den Osterferien vertieften wir uns in die Ostergeschichte (Einzug in Jerusalem bis zur Auferstehung Jesu). Der krönende

Geschichtenabschluss und die jährliche Osternestsuche mussten aufgrund von einer Notschließung wegen vermehrten Krankenfällen und Personalmangel auf „nach die Ostern“ verschoben werden. Doch dadurch stieg die Vorfreude beim Suchen nur noch mehr.



Letztes Jahr haben wir anlässlich unseres 45-jährigen Jubiläum von der Pfarre einen Waldplatz zur Verfügung gestellt bekommen. Nun haben wir es rechtzeitig zum Sommer geschafft, dass der Platz schön gestaltet wird. Dazu möchten wir uns bei der Pfarre und den Helfern recht herzlich bedanken, die diesen Platz von Gestrüpp befreit haben und Sitzgelegenheiten geschaffen haben. Ein weiterer Dank gilt der Firma Europlast, die uns eine Kiste zur Aufbewahrung zur Verfügung gestellt hat. Nun hoffen wir, dass wir viele schöne Stunden auf unseren Platz verbringen können. Wir freuen uns aufs Bäume tragen, Häuschen bauen, gemeinsames Waldpicknick, beobachten von Waldtieren und auf viele Abenteuer. Da wir jedoch leider

schon bemerkt haben, dass nachmittags vermehrt Kinder/Jugendliche unseren Waldplatz mit Müll und Vandalismus zerstören, möchten wir in diesem Zusammenhang anmerken, dass der Platz nicht für Fremdnutzung gedacht ist. Er soll ausschließlich den Kindergartenkindern während der Kindergartenzeit zur Verfügung stehen. Somit hoffen wir, dass Familien, aber auch Schulkinder und Jugendliche sich für einen privaten Ausflug ein anderes Ziel auswählen - Wir bitten um Verständnis!

Es ist für die Kinder ein besonderes Waldplätzchen/Schätzchen und wir hoffen, dass es dies auch lange so bleiben kann!



Vorschau:

- In den Sommermonaten hat der Pfarrkindergarten geöffnet. Auch Schulkinder, deren Eltern berufstätig sind, haben die Möglichkeit den Vormittag hier zu verbringen.
- Mit Herbst und Start ins neue Bildungsjahr wird sich der Halbtagskindergarten in einen Ganztagskindergarten verwandeln. Mittagessen und Öffnungszeiten bis 16:00 Uhr sollen vor allem berufstätige Eltern entlasten.

Jetzt wo ich gerade hier sitze und den Bericht verfasse, haben wir Ende Mai und ich blicke mit einem lachenden und einen weinenden Auge in die Zukunft. Es ist vorübergehend mein letzter Bericht, den ich für die Gemeindezeitung schreibe. Mit Mitte Juni verabschiede ich mich in meine näherkommende Karenz. Meine Karenzvertretung wird von Frau Julia Strauß übernommen, der ich alles Gute für ihre neue Aufgabe wünsche.

Ich möchte mich bei meinem Team, welches sich in den letzten 6 Jahren vergrößert hat, sowie bei der Pfarre und der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit bedanken. Ein ganz großes und herzliches Danke geht jedoch an EUCH (den Menschen und vor allem den Eltern), denn euer Vertrauen und Herzlichkeit haben meine Bildungsarbeit im

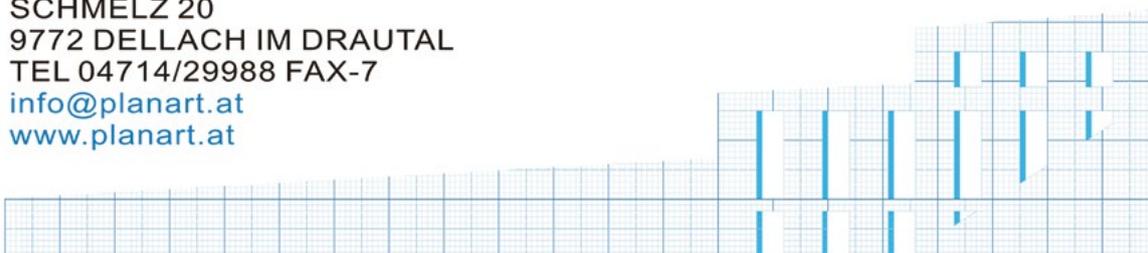
Pfarrkindergarten bereichert und viele schöne Begegnungen und Projekte sind somit gemeinsam mit euren Kindern möglich gewesen. – Vielen herzlichen Dank für alles!
„Kinder öffnen uns Türen in zauberhafte Welten, die wir längst vergessen haben.“

*Maria-Anna Gugganig,
 Leiterin vom Pfarrkindergarten Dellach*



MERSICH PLANUNG - BAULEITUNG - INNENARCHITEKTUR GES.M.B.H.

ING. GÜNTHER MERSICH
 SCHMELZ 20
 9772 DELLACH IM DRAUTAL
 TEL 04714/29988 FAX-7
info@planart.at
www.planart.at





9772 Dellach im Drautal 166
Tel. u. Fax: +43 (0)4714 / 228
direktion@vs-dellach.ksn.at

www.vs-dellach.ksn.at

BERICHT DER VOLKSSCHULE DELLACH IM DRAUTAL

Und plötzlich weißt du:
Es ist Zeit etwas Neues zu beginnen
und dem Zauber des Anfangs zu vertrauen.

Unbekannter Verfasser

Aus unserer Jahresarbeit

Das zweite Semester vergeht immer viel zu rasch, zumindest habe ich diesen Eindruck. Dennoch haben wir gute Arbeit geleistet – wie gut, das spiegelte sich in der iKM Plus-Testung wider. Die Kinder der 3. und der 4. Klasse wurden in Mathematik und in Lesen im April bzw. Mai getestet. Beide Klassen liegen sowohl in Deutsch als auch in Mathematik über dem österreichischen Durchschnitt und das erfüllt uns mit Stolz und Freude.

Das Thema **Gesundheit** ist uns eine Herzensangelegenheit. Der Turnunterricht fand oft im Freien statt, die Pause ebenso und es war uns auch eine Freude in Rietschach Ski fahren zu können. Danke allen Organisatoren und Eltern, die dieses Vorhaben aktiv unterstützen.

Zähne sind wichtig, dazu gehört auch die Zahnprophylaxe. Im April lernten die Kinder die richtige Handhabung von Zahnseide – kein einfaches Unterfangen, aber von immenser Bedeutung für die richtige Mundhygiene.



Am Freitag, den 28. April besuchten die 1., 2. und 3. Klasse das **Feuerwehrhaus** in Dellach. Zwei interessante Stunden lang durften die Kinder mit den Schläuchen und der Spritze einen angenommenen Brand löschen, mit der Bergeschere einen Kotflügel zerschneiden, mit dem Feuerwehrauto mitfahren, die Uniform der Jugendfeuerwehr anziehen, mit der Tragebahre einen Verletzten tragen und die Atemschutzrüstung ausprobieren. Nach einer

gesanglichen Darbietung der 2. Klasse bekamen noch alle Kinder Jause und Getränk und eine Tasche überreicht. Herzlichen Dank an alle Feuerwehrmänner für diese tollen Vorführungen und den spannenden Vormittag. Als Krönung wurden wir aufgrund des Regenwetters mit den Feuerwehrautos noch zum Schulhaus zurückgefahren.



Große Aufregung herrschte bei den Kindern der 1. und 2. Klasse, als sie ihre verletzten Kuscheltiere zu der Teddybärenambulanz bringen durften. Nach einer Untersuchung und einem Röntgenbild wurden die Lieblingstiere der SchülerInnen verbunden und bekamen eine passende Medizin, sodass es den Plüschkameraden bald wieder gut gehen wird. Außerdem durften alle ein Rettungsauto anschauen und auf der Trage und dem Krankensessel Platz nehmen und das Martinshorn einschalten. Vielen Dank an die MitarbeiterInnen des Roten Kreuzes, die unseren Kleinsten einen aufregenden Vormittag bescherten.



Gemeinsam mit der Volksschule Greifenburg fuhr die 4. Klasse zur Kindersicherheitsolympiade nach Gmünd. Wir haben uns gut auf diesen Bewerb vorbereitet. Nach der Eröffnungszeremonie gingen die Wettbewerbe los. Es machte den 17 Kindern viel Spaß beim Safety-Spiel als Lebensretter, die entscheidenden Fragen beantworten zu können. Beim Radbewerb wurden die Geschicklichkeit und die Schnelligkeit unter Beweis gestellt. Unsere Jungfeuerwehrmänner zeigten ihr Können bei einem Löschbewerb und den Abschluss bildete das große Würfelpuzzle mit den Gefahrensymbolen. Zu Mittag traten wir mit neuen T-Shirts, Kappen und Gutscheinen für die ganze Klasse als 5. von 12 teilnehmenden Schulen zufrieden die Heimreise an. Danke an dieser Stelle unserer Gemeinde, die die Buskosten übernommen hat.

Unsere Abschlussklasse fährt heuer für drei Tage nach Klagenfurt. Wir haben viel vor und werden den Ausflug im Juni sicherlich in bester Erinnerung behalten. Ein vollgepacktes Programm – vom Landesmuseum bis zum Lakeside-Park, von Minimundus bis Hochosterwitz und vieles mehr, erwartet uns.

Dann heißt es Abschied zu nehmen, denn es ist Zeit, etwas Neues auszuprobieren. Möge meinen Schülern der Zauber des Anfangs lange erhalten bleiben und möge ihnen auch die Volksschulzeit in bester Erinnerung bleiben. In diesem Sinne wünsche ich allen Leserinnen und Lesern einen wunderbaren Sommer, viele sonnige Stunden und Freude an gemeinsamen Unternehmungen.

Mag. OSR Christine Ruggenthaler



weigand bau

Mail: office@weigand-bau.at • **Tel.** 0676 / 64 25 406 • **Kontakt:** BM Martin Obermoser
10. Oktober-Straße 33, 9813 Möllbrücke

MITTELSCHULE DELLACH IM DRAUTAL – EINE SCHULE, DIE BEWEGT

Was macht Ihr Kind, wenn es die Wahl hat, lieber - lesen oder Videos ansehen? Greift es eher zu einem Buch oder zu einem Smartphone? Durch das Fernsehen, durch das große Angebot an Videos und anderen digitalen Medien hat das Lesen in den letzten Jahren mit großer Konkurrenz zu kämpfen. „Das Lesen an sich droht auszusterben“, schrieb Jane Healy Anfang der 90er Jahre in ihrem Buch „Endangered Minds“. Damals klang ihre Aussage ein wenig übertrieben. Wie sieht es heute aus?

30 Jahre später stellen Pädagoginnen und Pädagogen fest, dass die Lesekompetenz unserer Kinder drastisch abgenommen hat. Für Kinder ist lesen oft langweilig und sie verbinden es ausschließlich mit dem Lernen für die Schule. Obwohl die Digitalisierung im Vormarsch ist, bleibt das Lesen eine wichtige Kernkompetenz, die maßgeblich zum Erfolg in der Schule als auch im Berufsleben beiträgt.

Wie schaffen wir es, den Kindern das Lesen wieder schmackhaft zu machen?

In einer modernen Schule mit einem zeitgemäßen Bildungsangebot darf eine gut ausgestattete und professionell betreute multimediale Schulbibliothek nicht fehlen.

Bibliotheken verstehen sich heute als aktive Kommunikationszentren, die sowohl als Lernorte und Arbeitsbibliotheken, wie auch als Orte des Freizeitlesens und der individuellen Leseförderung geschätzt werden. Sie spielen eine zentrale Rolle im selbständigen Wissenserwerb, bei der Informationssuche und fördern eine lebendige Lesekultur. Als fächerübergreifende Lernorte unterstützen sie die Entwicklung ganzheitlichen Lernens und sind ein unverzichtbarer Bestandteil der pädagogischen Arbeit an unserer Schule.

Aufgaben und Funktionen der Schulbibliothek MS Dellach im Drautal

Unsere Schulbibliothek ist jedenfalls ein:

- Ort des Lesens, der Leseanimation und der Leseförderung
- Informations- und Wissenszentrum
- Medienzentrum und Trainingsort für den Umgang mit neuen Medien
- Lehr- und Lernort
- Lehrzentrum zur Bibliotheksbenutzung
- Kommunikationszentrum
- Kultureller Treffpunkt
- Ort der Entspannung und des Rückzugs

Im Fokus der Arbeit steht dabei die Hinführung junger Menschen zu eigenverantwortlichem, lebenslangem Lernen und die Teilhabe an der Gesellschaft als verantwortungsbewusste, kritische Bürger.

Die Lesemotivation bildet die Grundlage für das Erreichen einer hohen Lesekompetenz. Deshalb steht die Lesemotivation an erster Stelle der Aufgaben der Schulbibliothek Dellach.

Eine gut entwickelte Lesekompetenz bildet die Grundlage für junge Menschen, um sich im Alltag zu orientieren, am gesellschaftlichen Leben aktiv teilzuhaben und ihre Persönlichkeit zu entwickeln.

Für fachliches Lernen, wie auch für die erfolgreiche Etablierung des Lesens als Freizeitbeschäftigung, ist die Lesekompetenz eine notwendige Voraussetzung. Die Entwicklung und Förderung der Lesekompetenz ist nicht nur Aufgabe aller Fächer, sondern auch zentrales Anliegen der Schulbibliothek.

Die Bibliothek als Lernwerkstatt als Beispiel für Lesemotivation

Zur Lernwerkstatt wird die Bibliothek dann, wenn Schülerinnen und Schüler durch geeignete Methoden und durch didaktische Spiele eigene Lernerfahrungen machen und sich selbständig Wissen aneignen können. (Büchereiverband Österreich, 2020)

In der Bibliothek unserer Schule werden unter vielen anderen Methoden folgende ausprobiert:

Nach einer Idee von Gudrun Sulzenbacher: „Titelredaktion“, „Fehlerteufel“, „Figuren finden“.



Auch das Gedichtbasteln nach einer Idee von Herta Müller wird in der Bibliothek Anlass oder Jahreszeiten bezogen mit den Schülern und Schülerinnen der MS Dellach durchgeführt.



Wöchentlich besuchen uns Schülerinnen und Schüler der Volksschule Dellach im Drautal. In zwei Schulstunden werden ihnen Inhalte, Themen und Bucharten spielerisch nähergebracht. Auch das Philosophieren und Nachdenken über Themen, die in Büchern vorkommen, und das Entdecken der Bibliothek als Lernraum stehen am Programm.

Lesekultur zu vermitteln und Lesefreude zu wecken sind zwei Kernaufgaben, die wir als Schule wahrnehmen, genauso wie die Informations-, Recherche-, Medien- und Lesekompetenz zu unterstützen und zu stärken. Die Neugierde der jungen Besucher für Medien aller Art

soll geweckt werden, um in ihrem späteren Leben die Bibliothek als Bildungs-, Kultur- und Freizeiteinrichtung zu sehen und weiterhin zu nutzen.

An dieser Stelle bedanke ich mich bei Kollegin Ingrid Nußbaumer für ihre wertvolle Arbeit in unserer Schulbibliothek.

Das Lehrerteam unserer Schule wünscht Ihnen in diesem Sinne einen spannenden, entspannenden und vor allem erholsamen Sommer!

Dir. in OSR in Annegret Truntschnig

MUSIKSCHULE OBERES DRAUTAL

LAND KÄRNTEN
Musikschule Oberes Drautal

Die Musik drückt das aus, was nicht gesagt werden kann und worüber zu schweigen unmöglich ist. (Victor Hugo)

Das Schuljahr neigt sich schön langsam wieder dem Ende zu. Neben vielen Konzerten, Wettbewerben, Übertrittsprüfungen und Vorspielstunden ist das Team der Musikschule Oberes Drautal stets bemüht, sich um den musikalischen Nachwuchs in der Region zu kümmern. Die vielen Jungmusikerinnen und Jungmusiker in den Vereinen geben uns Recht, dass die Musik ein wunderschönes Hobby ist, bei welcher ein Miteinander aller Generationen gefördert und gelebt wird.

Besonders stolz ist unsere musikalische Einrichtung, wenn junge Talente bei Wettbewerben und Prüfungen mitmischen. So auch beim Jugendmusikwettbewerb, der in der Woche vom 6. bis 11. März 2023 in der Carinthianischen Musikakademie in Ossiach stattfand. Sechs bis neunzehnjährige Talente stellten sich einer nationalen Jury und erhielten folgende Preise:

Raphael Baurecht (Horn) aus Greifenburg - 1. Preis mit Auszeichnung

Nico Thalmann (Tuba) aus Berg im Drautal - 1. Preis

Lion Stefan Oberwaditzer (Tenorhorn) aus Berg im Drautal - 2. Preis

Michael Oberhauser (Posaune) aus Dellach im Drautal - 2. Preis
und Ramona Angerer (Saxofon) aus Dellach im Drautal - 1. Preis

mit der Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb vertreten - **wir gratulieren herzlichst!**

Ein großes Dankeschön gilt allen Beteiligten vor allem den Lehrern Walter Draxl, Christoph Fuetsch, Richie Pusavec und dem Korrepetitor Gernot Kacetl.

Zuletzt möchten wir uns noch bei allen Verantwortlichen, bei den Eltern und bei allen Musikantinnen und Musikanten der Musikschule Oberes Drautal bedanken!

Paul Moser, Direktor





NACHMITTAGSBETREUUNG IN DER MS DELLACH IM DRAUTAL

Der technische Fortschritt hat auch in der Tagesbetreuung Einzug gehalten. Die Tablets sind das neue Hilfsmittel im Unterricht und werden dort und zusätzlich in der Nachmittagsbetreuung für die Erledigung der Hausübungen eingesetzt. Aber nicht nur das Arbeiten am Computer ist wichtig, auch die Kreativität darf nicht zu kurz kommen. Pünktlich zu Ostern wurden die selbstgestalteten Osternester der Kinder fertig. Es wurde eine bunte Parade an Hasen mit süßen Überraschungen.

Wenn es das Wetter zulässt, lassen die Fußball-begeisterten Kinder den Ball über den Rasen fliegen.

Heuer verwöhnen uns Conny und Maria aus der „Treff.Berg Küche“ mit gesunden und schmackhaften Speisen. Die Nudelgerichte und Desserts sind bei unseren Kindern der Hit.

Ich wünsche den Kindern mit ihren Familien wunderschöne und erholsame Ferien und einen guten Schulstart im Herbst.

Claudia Pirker



NEUES AUS DER BIBLIOTHEK

Das bisherige Bibliotheksjahr stand ganz im Zeichen des „**Buchstart für Kinder**“. Die Initiative des Landes Kärnten in Zusammenarbeit mit den Bibliotheken soll Kleinkinder schon früh mit dem Thema „Lesen“ vertraut machen. Im Rahmen der Initiative wurde für Kinder zusätzlich zu unserer bereits bewährten Vorlesestunde mit Sigrid und ihrer Kuh Alma bei einem Buchstart – Vormittag mit **Martina Kasmanhuber** eine literarische Suppe gekocht.

Weiters besuchte unsere Bibliothek auch die Volksschule der Nachbargemeinde Oberdrauburg. Die Kinder der Volksschule Dellach im Drautal freuen sich über die regelmäßigen spannenden und abwechslungsreichen Besuche bei unseren Bibliothekarinnen.

Damit die Kinder während der Sommerferien das Lesen nicht ganz vergessen, gibt es heuer auch eine neue Form des **Sommerlesepasses**. Lasst euch überraschen!

Für unser erwachsenes Publikum konnten wir in Zusammenarbeit mit dem Kärntner Bildungswerk eine

interessante Veranstaltung zum Thema „**Natur im Garten**“ anbieten. Die zahlreichen Besucher erfuhren dabei von Frau Dr. Heidemarie Pirker Praktisches und Wissenswertes für die kommende Gartensaison.

Auch in den kommenden Monaten wird das Bibliotheksteam nicht untätig sein. Die seit längerem geplante Bücherzelle wird umgesetzt werden, um der Bevölkerung auch außerhalb der Öffnungszeiten Zugang zu neuem Lesestoff zu ermöglichen. Außerdem sind weitere **MINT – Workshops für Kinder** in Zusammenarbeit mit der Bibliothekenlandschaft Oberkärnten bereits in Planung.

Rechtzeitig vor dem Sommer haben wir unser Angebot an Wanderführern und Ausflugsliteratur erweitert. Einem aufregenden und erholsamen Sommer steht also nichts im Wege. Natürlich ist die Bibliothek auch im Sommer, ausgenommen in den letzten beiden Ferienwochen, zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Das Bibliotheksteam



DORFSERVICE AKTUELL



DANKE sagen

Wir nutzen hier die Gelegenheit, um unserem ehrenamtlichen TEAM zu danken. DANKE für eure Bereitschaft für die Menschen in Dellach da zu sein und für eure Treue zum Dorfservice. Denn wir dürfen gemeinsam im Jahr 2022 auf **259 Einsätze, 2.660 unfallfrei gefahrene Kilometer und 438 Stunden geschenkte Zeit** zurückschauen. Weitere **78 Stunden** wurden von den ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen für Weiterbildungen, Sitzungen und gemeinsame Aktivitäten eingebracht. HERZLICHEN DANK!

DANKE sagen wir auch Bürgermeister Johannes Pirker, dem Team des Gemeindeamtes und den Mitgliedern des Gemeinderates für die gute und wertschätzende Zusammenarbeit!

Martin Ebner geht in Dorfservice Pension

Diesmal holen wir Martin Ebner vor den Vorhang. Martin war seit Dezember 2009 in der Ehrenamtsgruppe tätig. Er ist ein Mann, der durch seine freundliche und unkomplizierte Art auffällt. Wir sind sehr froh und dankbar, dass du lieber Martin, uns so lange und tatkräftig unterstützt hast. Herzlichen DANK für dein Engagement und deinen Einsatz für die Menschen in Dellach. Für die Zukunft wünschen wir dir alles Gute, viel Gesundheit und Freude. Wir bleiben in Kontakt und freuen uns, wenn wir uns treffen.

Jubiläumsfeier

Dorfservice Dellach feierte im vergangenen Jahr ein großes Jubiläum. Seit 15 Jahren können die Gemeindebürger*innen unser Angebot nutzen. Dellach ist eine der Gründergemeinden und das galt es zu feiern. Dies



wurde bei der Jahresdankesfeier im großen Kreis getan. Im kleineren Kreis trafen wir uns im Gasthof Schmiede in Berg, um gemeinsam mit den ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen aus Dellach und Berg (auch eine Gründungsgemeinde) auf die 15 Jahre anzustoßen. Auch Geschäftsführerin Claudia Stöflin nutzte die Gelegenheit, um Danke zu sagen. Es hat allen super gefallen, es war eine schöne und angenehme Atmosphäre und der köstliche Heringssalat hat auch allen sehr gut geschmeckt.

Rotary Club & Dorfservice – eine tolle Verbindung

„Die schönste Zeit im Leben ist die Zeit, in der du spürst, dass du sie mit den richtigen Menschen verbringst.“ Der Rotary Club Oberes Drautal und Dorfservice Mitarbeiterin Elke Binder mit ihrem ehrenamtlichen Team organisierten einen wunderschönen und lustigen Café- und Spiele-Nachmittag für die Klient*innen der Gemeinde Dellach im Drautal. Bei Köstlichkeiten vom Gasthof Waldhof wurde viel gelacht und geplaudert und alle haben eine schöne Zeit miteinander verbracht.

„Solange uns die Menschlichkeit miteinander verbindet, ist es völlig egal, was uns trennt!“ Dieses Zitat von Ernst Ferstl trifft die Einstellung von Dorfservice sehr gut – gemeinsam sind wir für jene da, die unsere Unterstützung brauchen.

Die Telefonnummer für Ihre Anfragen:
0650 / 99 22 250

Telefonisch: Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr
Persönlich: montags von 09:00 bis 11:00 Uhr im Gemeindeamt Dellach. Gerne kommt Elke Binder, nach Terminvereinbarung, auch zu Ihnen nach Hause.



CINEX

Am Markt 2 9900Lienz
Tel: 04852/67111
WWW.CineX.at kino@cinex.at
WWW.Facebook.com/cinexlienz



PENSIONISTENVERBAND ORTSGRUPPE DELLACH IM DRAUTAL



Überaus aktiv verlief die erste Jahreshälfte für die derzeit 199 Mitglieder der Ortsgruppe Dellach im Drautal.

Esgab20ClubnachmittageunterderneuenFührungvonMonika De Zordo, Maria De Zordo, Sieglinde Elwitschger und Elisabeth Kontriner. Neben den so beliebten Kartennachmittagen, gab es auch noch kulinarische Gerichte wie Sauerkraut mit Wurst, Sulze, Fleischkrapfen, Heringschmaus und Wurstsalat zum Mitnehmen oder vor Ort zu essen. Mit einem kleinem Geschenk bedankten sich die Clubdamen für die zahlreichen Besuche und verabschiedeten sich in die Sommerpause.

Auch ein Preiswatten wurde veranstaltet, wo es tolle Preise, die von der Dellacher Wirtschaft gespendet wurden, zu gewinnen gab. Die jährliche Kegelbezirksmeisterschaft fand wieder beim Sunshine in Berg im Drautal statt, wo unsere Herren den ersten Platz belegten.

Die Jahreshauptversammlung fand im Mai statt, wo auch Neuwahlen durchgeführt wurden. Frau Goldberger Erna wurde einstimmig als Vorsitzende gewählt. Danach folgen die Ehrungen für 40 Jahre Mitgliedschaft für Frau Kriebs Maria. Frau Krieß Waltraud und Herr Wilhelmer Peter wurden für 35 Jahre geehrt. Weiteres gab es 5 Ehrungen für 30 Jahre, 9 für 25 Jahre, eine für 20 Jahre und 4 Ehrungen für 15 Jahre. Anschließend wurde zum Muttertagsessen geladen, musikalisch umrahmt, mit ihren Harmonikas, die 4 Mädchen der Musikschule die Feier. Der Nachmittag fand dann einen gemütlichen Ausklang.

Moritzer Franziska, Mandler Bernadette und Draxl Christa wurden für ihre 17-jährige Tätigkeit im Club mit der Ehrenmedaille vom Pensionistenverband geehrt.

Es gab auch 2 Ausflüge, der erste ging nach Klagenfurt zum Minimundus. Das Highlight war sicher der Ausflug nach Grado, wo wir auf die Insel Barbana mit dem Schiff fuhren und einen Aufenthalt mit Mittagessen und Inselbesichtigung hatten. Auch unsere Kegler machten ihren Kegelurlaub in Porec, wo sie fleißig für die nächste Meisterschaft trainierten.

Die Ortsgruppe Dellach im Drautal wünscht allen einen schönen Sommer.

*PVÖ-Ortsgruppe Dellach
Erna Goldberger*



Teil des Dorfes. Teil der Region.



#mei
Lieblingsbank





FEUERWEHR DELLACH

Der Frühjahrsstart begann planmäßig mit der Ostermontagsübung. Im Vordergrund standen die eigene Ausrüstung sowie die Gerätepflege. Nach der Auftaktübung hatten wir zehn weitere interessante Übungen - hierbei hervorzuheben die Abschnittsatemschutzübung, die am 15. April in Dellach gastierte.

Wir hatten die Aufgabe ein anspruchsvolles und interessantes Einsatzszenario vorzubereiten.

Die Übungsannahme war ein Feuer mit extrem starker Rauchentwicklung in der Stocksporthalle, wobei sich die rund 70 Personen erstmal einen Eindruck verschaffen mussten. Dann erforderte die Situation, dass insgesamt 9 Atemschutztrupps möglichst strukturiert den großen, komplett verrauchten Gebäudekomplex absuchen mussten, um so rasch wie möglich die verletzten Personen in der Halle zu finden und zu bergen. Abschließend gab es eine ausführliche Nachbesprechung, um genau zu analysieren, was sehr gut funktioniert hat und ob es eventuell Punkte gibt, welche man im Ernstfall noch verbessern könnte.

Ein weiteres Highlight war der Besuch von der ersten und zweiten Volksschulklasse. Wir mussten den Kindern nicht viel erklären, da diese sehr gut vorbereitet waren. Die Theorie ist aber nicht alles und so konnten wir einen bleibenden Eindruck hinterlassen beim selbst erlernten Strahlrohr führen, beim Arbeiten mit dem hydraulischen Rettungsgerät und der Geräteschulung. Es war ein sehr produktiver Vormittag, der uns und die Kinder sehr gefreut hat. Zum Ende der Präsentation fing es „leider“ an zu regnen und wir haben uns daher entschieden, die Kinder mit dem Feuerwehrauto zurück in die Schule zu bringen. Das Leuchten in den Augen der Kinder war Überzeugung genug, dass es nicht nur uns, sondern auch den Kindern gut gefallen hat. Unser Wunsch ist es, diesen tollen Vormittag so bald als möglich zu wiederholen. **Einige Eindrücke sind auf unserer Homepage festgehalten – einfach vorbeischauen unter ff-dellach.at.**

Nicht erfreulich war der Kirchgang zur Beerdigung unseres Altfeuerwehrkameraden Herrn Ebenberger Adolf, der im 100sten Lebensjahr zu Gott heimgerufen wurde. Für all seine Leistungen, die er in den vielen Jahren seiner Dienstzeit für unsere Feuerwehr erbracht hat, sowie für die uns entgegengebrachte Kameradschaft sagen wir ihm nochmals ein aufrichtiges VERGELT'S GOTT und ein letztes GUT HEIL!

Zwischen den Übungen, Einsätzen, Sitzungen sind wir natürlich auch unseren Versprechen treu geblieben und haben uns auf die Suche nach einem großen, schönen Maibaum begeben...wer sucht der findet... Durch die gute Vorbereitung war der Baum schnell gefunden, in

weiterer Folge gehackt und ohne Probleme geliefert. Nach dem Kranzbinden ging es auch schon ans Aufstellen. Da es am Sonntag nicht möglich war, (Wochenendfahrverbot) mussten wir den Baum am Samstag im kleinen Kreis aufstellen. Aber mit seinem stolzen Ausmaß von ca. 42m blieb unser Baum der Bevölkerung nicht verborgen. So konnten wir anschließend mit den Dellacher/innen einige gesellige Stunden beim Maibaum verbringen.

Für diese gemeinsame Zeit und die eingegangenen Spenden möchten wir uns bei allen recht herzlich bedanken. Unser Dank gilt natürlich auch den zahlreichen Besucher/innen unserer Maibaumverlosung, wo wir viele schöne Preise überreichen durften. Wir gratulieren den Gewinnern und wünschen viel Freude mit den Preisen. Ein großer Danke gilt auch unserer „SISSI“ (Sieglinde Pichler) für die Maibaumspende.

Nach dem Fest ist vor dem Fest ... und somit dürfen wir jetzt schon einladen zu unserem traditionellen Kirchtag, welcher am **Sonntag, den 23.07.2023** im Schulpark stattfindet.

Wir wünschen allen einen schönen und erholsamen Sommer.

Für die Feuerwehr Dellach KDT Richard Embacher



gespendet von Sieglinde Pichler



Frühjahrsbericht der FF Draßnitzdorf

Am 14. Jänner 2023 stand die 111. Jahreshauptversammlung am Programm. Herzlich bedanken möchten wir uns bei unseren Kameraden für die zahlreiche Teilnahme. Im Zuge der Jahreshauptversammlung wurden Beförderungen und Ehrungen durchgeführt. Oberdorfer Thomas wurde zum Verwalter und Glantschnig Elias zum Feuerwehrmann befördert. Erfreulich ist es, dass wir Oberhauser Lukas als neues Mitglied in unserer Wehr begrüßen dürfen. Herzlich gratulieren möchten wir Fritzer Siegfried zur Ehrung des Kärntner Landesfeuerwehrverbandes für die 18-jährige Tätigkeit als Kommandant Stellvertreter. Zu 40 Jahre im Feuerwehrwesen wurde Glantschnig Franz geehrt.

Im Frühjahr standen zahlreiche Übungen am Programm. Unsere Kameraden konnten somit ihr Wissen auffrischen und die richtige Handhabung mit den Gerätschaften festigen.



Einige unserer Kameraden besuchten Lehrveranstaltungen im Feuerwehrwesen. Gratulieren möchten wir Glantschnig Elias und Oberhauser Lukas zu den erfolgreichen Leistungen bei der Grundausbildung im

Bezirk. Des Weiteren gratulieren wir unserem Funkbeauftragten Walker Mario zum bestandenen Gruppenkommandanten Lehrgang. Seitens der Feuerwehr Draßnitzdorf bedanken wir uns recht herzlich bei allen Kameraden für ihren unermüdlichen Einsatz in unserer Wehr.

Im Laufe des Sommers stehen für die Bewerbungsgruppen der FF Draßnitzdorf wieder zahlreiche Bewerbe am Programm. Unsere Bundeseinheitliche Gruppe wird heuer zwei Bewerbe, verteilt auf ganz Österreich, bestreiten. Die junge Gruppe geht heuer wieder bei den kärntnerischen Cup- Bewerben an den Start. Bestritten werden hier der Bezirksleitungsbewerb und Abschnittsleistungsbewerbe.



Seitens der Feuerwehr Draßnitzdorf möchten wir euch schon jetzt recht herzlich zum traditionellen Draßnitzdorfer Kirchtag einladen. Der Kirchtag findet wie gewohnt am 1. Oktober beim Rüsthaus in Draßnitzdorf statt.

Die Kameradschaft der Feuerwehr Draßnitzdorf

Kommando Dellach Drau



Schönes Wetter, warme Temperaturen und los geht es mit einem Grillfest im Garten. Für viele gibt es nichts Schöneres. Doch auch hier lauern jede Menge Gefahren. Damit es zu keinen unliebsamen Zwischenfällen kommt, gibt es vom Kärntner Zivilschutzverband nochmals die wichtigsten Sicherheitstipps.

Sicherheitstipps:

- Den Grillier standsicher aufstellen (auf harten ebenen Boden achten).
- Genügend Abstand zu leicht brennbaren Materialien wie Schilfmatten, Gartenmöbel mit Sitzpolstern, Zelten, Holzbauten einhalten.
- Niemals Benzin oder Brennspritus nachgießen, Stichflammen und Explosionen können zu schweren Verbrennungen führen.
- Feuerstelle oder Grillier ständig beaufsichtigen. Besonders für Kinder ist das Feuer ein magischer und auch sehr gefährlicher Anziehungspunkt.
- Handschuhe und Grillbesteck sollte man nicht nur besitzen, sondern auch verwenden.
- Ein Kübel Wasser oder sonstige Löschmittel (Löschdecke, Feuerlöscher) sollten als Löschhilfe immer bereitstehen.
- Wenn Kleidung Feuer gefangen hat, die betroffene Person am Fortlaufen hindern (Schockreaktion), sie am Boden wälzen oder mit einer Decke (Löschdecke, Wolldecke ohne Kunstfaser) das Feuer abstickern.
- Aschenreste und Restglut mit Wasser vollständig ablöschen.
- Die Entsorgung der Grillkohle auf dem Kompost nur nach vollständiger Flutung durchführen.

SICHERES GRILLEN

Gefahrloses Grillen mit Gas

- Der Gasschlauch sollte vor Saisonstart auf Risse und Sprödheit kontrolliert werden.
- Gasflasche immer stehend verwenden und stabil mit dem Grill verbinden.
- Zünden Sie den Gasgriller grundsätzlich bei geöffnetem Deckel an.
- Flüssiggas ist schwerer als Luft. Gasflaschen immer in gut belüfteten Räumen und niemals unter Erdniveau (z.B. im Keller) lagern.

Sicherer Badespaß für Kinder

Ob Planschbecken, See, Pool oder Badewanne. Kinder spielen mit Begeisterung am und im Wasser! Schon ein kleiner unbeaufsichtigter Moment kann für die Kleinen absolute Lebensgefahr bedeuten. Die Kärntner Landesversicherung präsentiert einfache Tipps, die den Badespaß zu einem möglichst ungefährlichen Vergnügen machen.

Weitere Tipps für Ihre persönliche Sicherheit und die private Vorsorge gibt es im **Sicherheits-Ratgeber** des Kärntner Zivilschutzverbandes, der kostenlos angefordert werden kann. **Informieren Sie sich auch bei unseren drei Ortsfeuerwehren - fragen kostet nichts!**



*Gemeindekommandant
Zivilschutzbeauftragter
OBI Thomas Heregger
+43 664 361 66 55*



Bericht der Feuerwehrjugend

Unsere Jugendfeuerwehrmitglieder sind schon seit Februar fleißig beim Üben für die jährliche Wissensüberprüfung in Bronze / Silber / Gold beim Wissensspiel.

Der Bewerb um die Feuerwehrjugendabzeichen fand heuer am 22. April 2023 im Kulturhaus und Rüsthaus Flattach-Fragant statt, bei dem unsere Jugend ihr Wissen wieder einmal mit tollen Leistungen unter Beweis stellen konnte.

Wissensspiel: Moser Gabriel, Ortner Dionys, Niedermüller Valentin und Unterpirker Pius

Bronze: Lerchster Benjamin, Moritzer Daniel, Machne Lukas, Oberhauser Michael und Leitner Emily

Silber: Unger Chayenne, Hassler Jeremias, Spieß Leon, Nußbaumer Jakob und Sammer Elena – Herzliche Gratulation zu eurer Leistung!



Ganz besonders gratulieren dürfen wir unseren Teilnehmern, die sich der höchsten Auszeichnung der Jugendfeuerwehr gestellt haben. Sie absolvierten das Feuerwehrjugendabzeichen in **GOLD**: Wunder Thomas, Ortner Jeremias, Heregger Leon, Gartner Florian und Amberger Lukas!

Dieses Abzeichen besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil, bei dem sich die Jugendlichen die goldene Ehrennadel mit einer Top-Leistung redlich verdient haben. Herzliche Gratulation und weiterhin so eine Motivation für unsere Feuerwehr!

Weiters bereiteten wir uns für die Sommerwettbewerbe vor, welche heuer am 10.6.2023, in Lind (Bezirksmeisterschaft) und am 24.6.2023, in Poggersdorf (Landesmeisterschaft) stattfanden. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle allen, die uns das ganze Jahr über unterstützen. Weiters bedanke ich mich bei dem gesamten Betreuersteam für ihre tolle Arbeit mit unseren Jugendlichen!

Gernot Ortner, Feuerwehrjugendbeauftragter



**Freiwillige Feuerwehr
STEIN IM DRAUTAL**



Bericht der Freiwilligen Feuerwehr Stein

Dieses Jahr fing alles wie beim Alten an. In unserer und auch in den anderen Wehren wurden die Jahreshauptversammlungen abgehalten. Es wurden bei allen drei Arbeitstagen eine gute Zusammenarbeit und Kameradschaft ausgesprochen.

Im Namen der FF-Stein darf ich mich bei der FF-Dellach und FF-Draßnitzdorf bedanken für das zur Verfügung stellen der Atemschutzausrüstung im vergangenen Jahr. Wir konnten

so unsere Pflichtübungen machen und sind so aktive ATS-Träger geblieben.

Im Frühjahr ging es dann mit den Einzel- und Gemeinschaftsübungen los. Die Gemeinschaftsübung in Raßnig war für die ATS-Träger eine gewisse Herausforderung. Unser Übungsleiter meinte es mit dem Kunstrauch etwas zu gut und es entstand ein völlig verrauchtes Wohnhaus, wo einige Personen als vermisst galten. Das Übungsziel wurde erreicht und alle drei „Bewohner“ wurden gefunden und aus dem verrauchten Gebäude gerettet.

Als ich mit meiner Familie zur Flurreinigung gehen wollte, lag ein Brief mit einigen netten Zeilen darin geschrieben, vor meiner Tür. Darin bedankte sich eine Person bei der gesamten FF-Stein für die aufgewendeten Stunden wie Übung, Aus- und Weiterbildungen und für die Einsatzstunden der vergangenen Jahre. Nicht nur die lobenden Worte waren in dem Umschlag, sondern auch eine großzügige Spende. Dafür ein großes Dankeschön.

Ich wünsche allen Bürger/innen einen unfallfreien und erholsamen Sommer.

*Der Kommandant,
Miguel Filzmaier*



TRACHTENKAPELLE DELLACH IM DRAUTAL

Ein spannendes erste halbes Jahr liegt hinter uns!

Anfang des Jahres konnten wir unsere neue Webseite online stellen. Schaut gerne vorbei!

Bei den Ortsmeisterschaften im Eisstockschießen war auch eine Gruppe der Trachtenkapelle Dellach dabei und erreichte den hervorragenden vierten Platz!

Im Feber ging es mit dem Fasching weiter. Mit einer Gruppe waren wir beim Faschingsgeschicklichkeitslauf des WSV-Dellach mit dabei und erreichten den 13. Platz. Am Sonntag führten wir spielerisch den Kinderfasching in Dellach an und begleiteten ihn vom Schulpark bis zum Trunksaal.

Neben dieser vielen lustigen Veranstaltungen haben wir aber die Probenarbeit für unser Highlight des Jahres nicht außer Acht gelassen und probten fleißig ab Jänner für unser Frühjahrskonzert, welches am 13. Mai beim Gasthof Trunk stattfand.

Im April folgte eine Ostermontagsprobe, wo wir das Mittagessen mit Feuerwehr ausklingen haben lassen.

Heuer hatte die Trachtenkapelle die Ehre, dass die ersten vier Proben unser Kapellmeister - Stellvertreter Philipp Wernisch durchführte und auch beim Konzert zwei Stücke dirigiert hat.

Unserem Kapellmeister Klemens Niedermüller ist es wieder gelungen, ein abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen. Es sollte für jeden Geschmack etwas dabei sein.

Von traditionellen Märschen, über Polkas bis hin zum Medley „Best of Rainhard Fendrich“ und dem „Maxglaner-Zigeuner Marsch“ war viel mit dabei.

Patrizia Aichholzer konnte das Gesangstück „The Story“ zu ihrem Besten geben, und auch beim bekannten Stück „Tage wie diese“ konnte sie Elias Wallner beim Gesang tatkräftig unterstützen.

Für uns Musikanten ist das Frühjahrskonzert der Höhepunkt der Konzertsaison. Auch dieses Jahr folgten sehr viele Blasmusikfreunde unserer Einladung zum Frühjahrskonzert und sorgten für einen vollen Saal.

Ein herzliches Dankeschön möchten wir Gabriela Kohlmayr aussprechen, die uns heuer humorvoll durchs Programm führte.

Ehre, wem Ehre gebührt

Neu in den Verein aufgenommen wurden Jana Elwitschger auf der Klarinette, Paul Sagmeister auf dem Tenorhorn sowie Sabrina Mitterer und Katharina Kontriner als Marketenderinnen.



VI. Klemens Niedermüller (Kapellmeister), Elias Wallner (Jugendreferent), Paul Sagmeister, Jana Elwitschger, Konrad Gatterer (Obmann TK)

Es wurden auch wieder zahlreiche Jugendleistungsabzeichen absolviert:

Juniorleistungsabzeichen:

Verena Niedermüller (Schlagwerk), Michael Oberhauser (Posaune), Tobias Löchel (Trompete), Pius Unterpirker (Schlagwerk), Noah Unterweger (Trompete) und Florian Gatterer (Flügelhorn)

Leistungsabzeichen in Bronze:

Clemens Wernisch (Horn), Melina Pirker (Klarinette) und Jana Elwitschger (Klarinette)

Ehrung als Funktionär:

Das Verdienstkreuz in Bronze für 10-jährige Tätigkeit als Funktionär erhielt Peter Oberhauser und das Verdienstkreuz in Gold für 30-jährige Tätigkeit als Funktionär erhielt unser Kapellmeister Klemens Niedermüller.

Langjährige Mitgliedschaften im Dienste der Blasmusik:

10 Jahre: Marlen Heregger und Sarah Oberlojer

15 Jahre: Michael Schober

50 Jahre: Ferdinand Aichholzer und Hubert Oberdorfer



VI. Konrad Gatterer (Obmann TK), Hubert Oberdorfer, Ferdinand Aichholzer, Reinhard Schneeberger (Bezirksobmann), Klemens Niedermüller (Kapellmeister)

Die Trachtenkapelle Dellach gratuliert allen ausgezeichneten Jungmusikern zu ihren erbrachten Leistungen, sowie allen langjährigen Mitgliedschaften im Dienste der Blasmusik und wünscht ihnen für die Zukunft noch viel Spaß und Ehrgeiz an der Musik! Zum Abschluss möchten wir uns bei allen Zuhörerinnen und Zuhörern fürs Kommen und für die Unterstützung herzlich bedanken! Auch ein großer Dank gilt unserer Fotografin Alexandra Hassler.

Vorschau auf das 2. Halbjahr 2023:

Diverse Ausrückungen wie Bauernmärkte, Kurkonzerte und Kirchtage im Sommer

07. Oktober Sketchabend im Kultursaal Gasthof Trunk

04. November VOLKSROCK im Kultursaal Gasthof Trunk

Details gibt es wie immer auf Facebook, Instagram oder auf unserer neuen Homepage: www.tk-dellach.at

Schaut gerne vorbei!

*Mit musikalischen Grüßen,
die Mitglieder der Trachtenkapelle Dellach*

AKTIVITÄTEN DES SPORTVEREINES IM ERSTEN HALBJAHR 2023

Die Saison 2022/23 neigt sich schon wieder dem Ende zu und wir können sehr positiv auf unser 75-jähriges Jubiläumsjahr im Vorjahr zurückblicken. Unsere Jugendmannschaften, 6 Teams - größtenteils in Spielgemeinschaften - sind wieder in die Frühjahrssaison gestartet und bereiten uns viel Freude. Der Dank ergeht hierbei vor allem an unsere Trainer, die unserer Fußballjugend mit ihrer Fachkompetenz das Fußballspielen erlernen, aber auch den Gemeinschaftssinn sowie das „Fair Play“ stärken.

Unsere Kampfmannschaft hat nach einer durchwachsenen Herbstsaison im Frühjahr zurück auf die Überholspur gefunden und sollte einen angestrebten Mittelfeldplatz erreichen.

An der Infrastruktur wurde auch wieder fest „geschraubt“: Großer Dank für die Unterstützung, in mehrerer Hinsicht,

ergeht an die sportfreundliche Gemeinde Dellach, an Platzmeister Sigi Walker und Andreas Obermoser sowie an Herrn BGM Johannes Pirker, der immer ein offenes Ohr für uns hat.

Im Jänner begann das Training, im Feber gabs das Eisschießen und den Ball, im März das Trainingslager und im April den Start in die Frühjahrssaison. Neben dem alljährlichen Jugendabschluss findet heuer auch wieder der beliebte Drautalcup im Waldbadstadion statt!

Der SV-Dellach bedankt sich wie immer bei allen Helfer*innen, Sponsoren, Gönnern sowie bei allen Fans, die uns immer wieder die Daumen drücken und die Treue halten.

*Mit sportlichen Grüßen verbleibt
der Vorstand des SVD mit Obmann Gernot KONRAD*



Die Kampfmannschaft



U9 – mit Trainer Renè Stauder



U8 – mit Trainer Ference Duiveman



LANDJUGEND DELLACH

Guter Start ins neue Jahr

Wir starteten mit unserer jährlichen Jahreshauptversammlung mit viel Motivation ins neue Jahr. Beim 4er-Cup in Irschen waren wir mit fünf Teams vertreten, wobei es ein Team sogar auf das Podest geschafft hat und uns somit beim Landesentscheid in Frauenstein vertreten hat. Außerdem durften wir unsere Tanzkünste heuer schon zweimal in Unterkärnten unter Beweis stellen.

Ein Highlight dieses Jahres wird unser Tatort.-Jugendprojekt sein. Bei diesem Projekt wollen wir einen Tag mit Kindern veranstalten, um mit ihnen ein paar Tänze einzulernen und einen netten Nachmittag miteinander zu verbringen (weitere Infos folgen noch...).

Wie jedes Jahr findet auch heuer wieder im August unser Almkirchtage auf der Suppalm, sowie im September unser Fest „Lederhosen trifft Dirndl“ statt.



*Wir freuen uns auf ein erfolgreiches Jahr 2023.
Hannah Weneberger*



DELLACHER IMKERINNEN UND IMKER

2023 war ein Schwarmjahr

Die Völker entwickelten sich bei genügend Futter sehr gut und vermehrten sich schließlich im Mai durch Schwärme, die vom Imker wieder eingefangen wurden. So konnte die Völkerzahl wieder aufgestockt werden und wir hoffen auf ein gutes Honigjahr!

Honig enthält unglaubliche 200 Inhaltsstoffe. Seine 22 Zuckerarten – hauptsächlich Frucht- und Traubenzucker sowie Mineralstoffe, Spurenelemente, Pflanzenstoffe, Vitamine, Farbstoffe und ätherische Öle – machen Honig zum hochwertigen Nahrungsmittel. Der Kärntner Honig ist vorwiegend Wald- und Blüten-Waldhonig.



Blütenhonig, der von Mai bis Mitte Juni geerntet wird, gibt es weniger, klimabedingt und wegen der kleinstrukturierten Landbewirtschaftung. Durchschnittlich 10 bis 20 Kilogramm Honig produziert ein Kärntner Bienenvolk, wobei die Erträge regional unterschiedlich ausfallen (z. B. durch Wetterkapriolen, West-Ost-Steigung ...).

Der gesammelte Nektar oder Honigtau wird – von der Biene mit körpereigenen Substanzen angereichert – in den Waben gespeichert, wo er reift und ein einzigartiges Produkt entsteht: Honig, dieser wird vom Imker geerntet und in Form von anderen Futtermitteln im Juli den Bienen wieder gefüttert. Honig kandiert im Winter und kann von der Biene nicht entnommen werden, da es kein Wasser gibt. Von heller, goldgelber Farbe des Blütenhonigs bis brauner, fast grün-schwarzer Farbe des Waldhonigs bietet er ein Geschmackserlebnis mit regionaler Prägung.

Honig hat's in sich, denn er...

- ist ein schneller und lange anhaltender Energiespender
- belastet den menschlichen Organismus nicht
- unterstützt viele Stoffwechselfvorgänge
- stärkt das Immunsystem und trägt zum Wohlbefinden bei
- wird in der Apitherapie zur Gesundheitsförderung eingesetzt

Wertvolles Nahrungsmittel

Neben den 22 nicht isolierten Zuckerarten enthält Honig Aroma- und Duftstoffe, Enzyme, Aminosäuren, Cholin, cholinerge Substanzen, Pollen, Vitamine, Mineralstoffe, Spurenelemente, Flavonoide, Terpene, Tannine, Inhibine uvm. Die Vielzahl der Wirkstoffe in einem ausgewogenen Verhältnis ist für ein optimales Stoffwechselgeschehen im menschlichen Organismus maßgeblich entscheidend. Deshalb kauf beim Imker im Ort oder unserer Region!

Helmut Ortner, Obmann



Die Fleißigen Bienen benötigen:

- für 1 kg Honig fliegen Bienen 3 ½-mal um die Erde (ca. 150.000 km)
- für 1 kg Honig sammeln Bienen ca. 2 bis 3 Kilo Nektar bzw. Honigtau
- für 1 kg Honig werden ca. 2 Millionen Blüten besucht
- für 1 kg Honig sind ca. 150.000 Ausflüge notwendig
- die Honig-Lebensleistung einer Biene beträgt einen Kaffeelöffel



Ofen • Fliesen • Design
Thomas HEREGGER
 Irschen Dellach
 0664 3616655
 Mail: hafnermeister.heregger@aon.at

- * Kachelofen
- * Herde
- * Offene Kamine
- * 3D-Planung
- * Fachliche Beratung
- * Ganzhausheizung
- * Pizzaöfen
- * Brotbacköfen
- * Elektro Kachelofen
- * Fliesenverlegung
- * Reparaturen



Wintersportverein
Raika Dellach im Drautal
www.wsvdellach.at

Die Wintersaison startete der WSV pünktlich am 25.12.2023 am Skilift Rietschach. Die Piste lud wieder viele kleine und große Schisportfreunde ein und ein Schischulkurs von der Schischule Oberes Drautal wurde durchgeführt. Auch Georg Lemberger und unser Obmann Marco hielten zwei Schinachmittage für die kleinen Pistenflitzer ab. Somit waren unsere Rennläufer gut vorbereitet für das neu aufgelegte Oberdrautaler Nachwuchsenrennen. Jeweils in Bruggen, Dellach und Weissensee fanden zwei Durchgänge im RTL statt. Dabei konnten unsere Nachwuchsenrennläufer super Ergebnisse einfahren. Katja Pirker wurde Gesamtsiegerin in ihrer Altersklasse. Die Ortsmeisterschaft musste leider wetterbedingt ausfallen. Dafür konnte unser beliebtes Faschingsrennen stattfinden. Diesmal gab es neue Wettkampfgeräte und Spiele, was wieder für viel Gaudi sorgte. Zu den Öffnungszeiten am Lift lud das Team rund um Anita Obernosterer am neu renovierten Ausschankwagen ein. Für den neuen Glanz unseres Wagens sorgte Walter Glantschnig in vielen Stunden mit seinen fleißigen Helfern. Unsere Landescuprennläuferin Ylvie Peinhardt startete wieder für den WSV und konnte einen stolzen 5. Platz in der

Gesamtwertung Altersklasse U13/14 einfahren. Auch im Herbst war der WSV recht aktiv. So wanderten wir am Nationalfeiertag auf die Mokarspitze und hielten am Karli Kreuz wieder eine kleine Gedenkmesse für unseren Karl Moser ab. Anschließend gab es ein gemütliches Zusammensitzen bei den drei Kammern. Im November lud der Vorstand seine fleißigen Helfer auf einen Schweinsbratenabend zur Dünhofenhütte auf die Emberger Alm ein. Im Frühjahr 2023 gab es die Anprobe für die neuen Vereinsanzüge, mit denen wir dann in der nächsten Wintersaison unterwegs sein möchten. Dankeschön gilt es all jenen wieder zu sagen, die für den WSV ehrenamtlich viele Stunden leisten, damit wir den Verein und unsere tolle Piste in Dellach erhalten können. Im Juli freuen wir uns euch alle beim Bauernmarkt im Ortszentrum wieder bewirten zu dürfen. Wir wünschen allen Mitgliedern des WSV und Dellacher/innen eine schöne und erholsame Sommersaison.

*Simone Peinhardt,
Schriftführerin WSV Dellach im Drautal*



Georg Müller



eni Servicestation KFZ
Tanken • Café • Shop • Werkstatt
SB • Wäsche • Postpartner

A-9772 Dellach im Drautal 7a
Tel: +43 4714 20 710 Fax: 4
Mobil: +43 664 832 40 66
e-mail: office@georg-mueller.at

Qualität vor Ort



VERANSTALTUNG DES PFERDEZUCHTVEREINES
K5 - OBERDRAUTALER HOLZFIHRN, JÄNNER 2023



ÜBERGABE DES NEUEN GEMEINDEPRITSCHERS DURCH
MARKUS HEREGGER (FORD), APRIL 2023



1. GASTHAUSSINGEN DER NEW VOICES IM GASTHOF TRUNK, APRIL 2023



DELLACHER DRAUFLÖSSER BEI DEN OBERDRAUTALER
FLÖSSERTAGEN, JUNI 2023



GRATULATION AN YLVIE PEINHARDT ZUM STOLZEN 5. RANG IN DER
GESAMTWERTUNG DER ALTERSKLASSE U13/14 DER
LANDESSKIRENNEN, JUNI 2023



DANKESSENEN FÜR DIE BETREUUNG DER
BLUMENINSELN IN DER GEMEINDE, JUNI 2023

